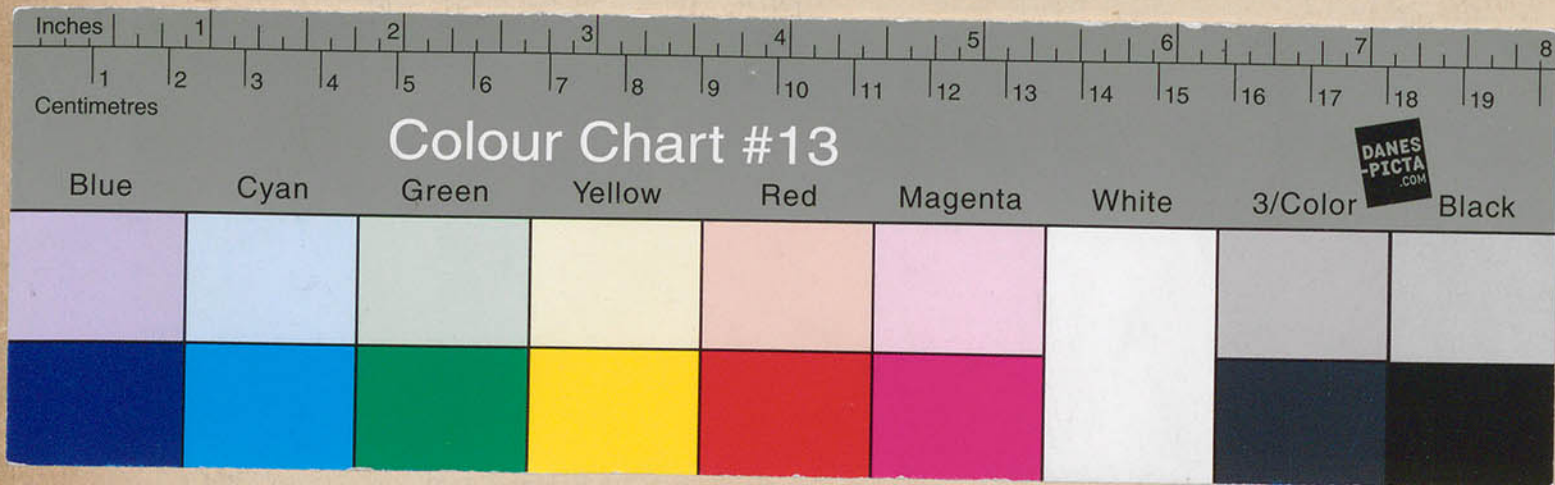


Konzept-buch
1930~

21
12
30
40
13
18
16



EB_KGM-B_TEX_LZ_1930-1945

Konzeptbuch 1930-

1930.

Ankunft von S. Friedrich, Wien ^{symmetrisch} 69 fol.
Seidenstoff. Grund rot oder Achat, Hüften gelb mit weißer 53 br.

Konturen in Reife geordnet. Gemischte mit weißlichen
Länder an den Halsen manchen darf einen Hals geform-
mangefaltten bilden. Spitzonale felder, darin Nussbaum-
worte mit Räte und Rindgen gelbmattiertig angeordnet.

2 1945 in Deggendorf verbrannt Italien 2. bz. 16. Jhr 50-16.

Seidenbrokat. Grund dunkelbraun, symmetrisch 157 fol.
Hüften Gold, mit weißlich. Auf einem großen Hals 97 br.

weißen Ranken mit Blüten und Früchten. An den
Seiten barocke Rankenwerk. Der größte Teil der
Hüften ist mit einem Frankreich, Auf. 18. Jhr.
breiten Konturen in
dunkelbraun Farbe eingepfist.

3 1945 in Deggendorf verbrannt 200-16.

Ankunft von Frau M. Berger, Berlin 167 fol.
Seidenbrokat. Grund rot oder Achat, Hüften ^{symmetrisch} 76 br.

weiß, grün und Gold in Reife geordnet. ^{1. Reihe} ^{unser} ^{1. Reihe}
einen gebüschten Unordnung bildet ein Feld darin
Nase mit Klammernranken. 2. Reihe kleineres Feld darin
weiße Palmette. Der Grund ist gemalt auf feinen
Ranken.

5 Frankreich, Anfang 18. Jhr. 400-16.
1945 in Deggendorf verbrannt

Gelbe Farbe. ^{in weißer Leinen} ^{1. Reihe} ^{unser} ^{1. Reihe}
Flügelgipfel. Ranken auf geklapperten
Füllgründ bilden drei felder darin Fortsamm mit Frucht,
Lüste mit zwei jungen Ziegen und ein Ziegen.

6 Weichen, Mitte 18. Jhr. 56 lg.
1945 in Deggendorf verbrannt 10.5 br.

1945 in Deggendorf verbrannt 240-16.

1930

Gipsen K von Landor Friedrich, Wien

Leinwandstoff in feinsten Streifen aufeinander breite ge-
mischt, ein breiter und feinerer brauner Streifen
zwischen ein brauner Streifen. Der feine braune
Streifen ist mit Zickzacklinien gemischt.

85 kg.
39 br.

2. J. 18. Jhd.

9

1945 im Dossinof verbrannt

1046

Harmannsdorf Kornfeld.

Fagging. Römisch-Byzantinisch in feinsten Kollen auf Romanen.
Dies zinnbarbarem Grunde in Reihen geordnet Kanten
umfasst von Ranten sowie zwei aufeinander Kränze.
Zwischen den äußeren Kränzen. Dorte: auf einem
Grunde Rantensprossens sowie fünf aufeinander
Kleinsten Kränze.

Berlin um 1850

10

Zerstört in 7 Jahren von Frau Dr. Anna Kornfeld.

800 kg.

Gipsen K von Dr. Leopold Seligmann, Köln

Leinwandstoff, weiß. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, abwechselnd Rantenfelder und spitz gefallte
Kanten.

35 kg.
12 br.

Deutschland. Mittelalter

Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

19

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

246.

Leinwandstoff, weiß. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, abwechselnd Rantenfelder und spitz gefallte Kränze

41 kg.
12 br.

Deutschland. Mittelalter

Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

20

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

246.

Leinwandstoff, fallrot. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, Rantenfelder.

32 kg.
20 br.

Deutschland. Mittelalter
Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

246.

Leinwandstoff, weiß. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, abwechselnd Rantenfelder und spitz gefallte
Kanten.

13.5 kg.
21 br.

Deutschland. Mittelalter
Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

246.

Leinwandstoff, weiß. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, Kleber Ranten, kleinere und größere Quadrate
zu zwei größeren Quadraten geordnet.

10.5 kg.
10.5 br.

Deutschland. Mittelalter
Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

146.

Leinwandstoff, weiß. Kleber durch Bindungsflecht für-
gefallt, 2 Streifen, uniautorgewirte Rantenfelder
mit Zickzacklinien.

9 kg.
10.5 br.

Deutschland. Mittelalter
Kommt aus dem Pyram der heiligen Felix u. Adäktus
früher H. Agostala in Köln.

3. II. 45 im Dossinof verbrannt.

146.

1930

Geflecht von Dr. Leopold Seligmann, Köln

Leinwandgarn, weisp. Klippur durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

7.5 f.

9.5 br.

Entpflecht. Mittelalter
 kommt aus dem Gymn der Heiligen Felia u. Aedäus
 früher in H. Agopala in Köln.

25

3. II. 45 im Tislosumf. warbrennt.

146.

Leinwandgarn, weisp. durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

9.5 f.

7 br.

Entpflecht. Mittelalter
 kommt aus dem Gymn der Heiligen Felia u. Aedäus
 früher in H. Agopala in Köln.

26

3. II. 45 im Tislosumf. warbrennt.

146.

Leinwandgarn, braun, Klippur durch Lirndungsfaltst.
 fargefallt. 2 Rispige, einanderwärtige Rautenfalten
 sind Zirkelbänder.

5.5 f.

8 br.

Entpflecht. Mittelalter
 kommt aus dem Gymn der Heiligen Felia u. Aedäus
 früher in H. Agopala in Köln.

27

3. II. 45 im Tislosumf. warbrennt.

146.

Garnale und Leinwand mit Lammwolle, weisp. Rautenfalten Rispige.

11 f.

6.5 br.

Entpflecht. Mittelalter
 kommt aus dem Gymn der Heiligen Felia u. Aedäus
 früher in H. Agopala in Köln.

3. II. 45 im Tislosumf. warbrennt.

146.

28

Geflecht von Dr. E. Hoyer, Berlin

Leinwandgarn, weisp. Klippur durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

8.5 f.

4.5 br.

Hauptbildung einer Kettenspur des 17. Jh.

19. Jh.

Hauptbildung einer Kettenspur des 17. Jh.

8.5 f.

4.5 br.

29

Verkauf von Ball u. Graupe, Verit. Dr. Seligmann, Köln

Leinwandgarn, weisp. Klippur durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

10.5 f.

5.5 br.

1945 im Tislosumf. warbrennt.

38

aus einem Kölner Reliquienstein.

10.5 f.

Leinwandgarn, weisp. Klippur durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

14.5 f.

4.5 br.

1945 im Tislosumf. warbrennt.

39

aus einem Kölner Reliquienstein.

10.5 f.

Verkauf von Gertrude Barrison, Berlin

Leinwandgarn, weisp. Klippur durch Lirndungsfaltst. fargefallt.
 Rispige Linien bilden Rautenfalten darin Rispige.

10.5 f.

5.5 br.

1945 im Tislosumf. warbrennt.

10.5 f.

1930 Ankauf von Gertrude Harrison, Berlin

[illegible]

130 lg.
105 br.

42

100%

Vorwandkain und ^{unfertigem} Kiefern Taffet finden zum Glimmen. Langer 110 ff.
Rock und kurze Taille mit eingezacktem Saum und Ärmeln 130 br.
Taffetmaler.

110 g.
130 lb.

West Nyland ~~W. H. H.~~ 1835

43

1945 in Kogianof manor

2004

Soromon-Klein aus grobem Rindenrinnebogen hinten zum
Pflanzst. ^{Back} Langer mit 8 Nadeln besetzt. Ringe Eisen-
teile ohne Ornament. b. Nadeln mit 3 aufgebogenen
Nadeln besetzt. c. Jellgeen erflorfen Hölzer mit ungestrichen
Rand und breitem Rindenband das auf hinten in einen
Pflanzst. ~~ausgeht~~ ~~von~~ ~~und~~ ~~hinten~~ ~~ist~~ ~~von~~ ~~mit~~ ~~hinten~~ ~~einen~~
Pflanzst. mit je einem kreisförmigen Nadeln. Der Längs-
werk ist der Kopf mit einem kleinen Rindenrinnebogen besetzt.
Zeit der Reise von Geyman 1862-5

a 155 lb
200 br

b 70 lb
230 br.

c 35 lb
25 br.

449
b/c

2504

Kronen der jungjarsender Birke in Grün und Kivlast,
markiert. Breiter Rücken und der gleichen Birke, kleiner
Rücken der hellblauen Birke. Eingefasst ist der Kronen
mit der großen Rücken mit dunkelblauer Birke.

125 lg.
310 br.

Sancti Spiritus, 1810.

#5

1945 in Toggendorf und Grunert

2004

Reinart mit Nütze im Ofen. - a. Reinart mit halberden Kopf
 fallig, vorne zum Ofen. Reinart mit und Lungenformeln
 Nütze im Ofen. Reinart mit
 E. Reinart mit grünem Fing mit Lederfing grünem.
 E. Reinart mit grünem Fing mit Lederfing grünem.
 E. Reinart mit grünem Fing mit Lederfing grünem.

a 200g.
160 br.
b 30 br.
17 f.
c 24 g.
- 12 f.

~~Eastport Aug. 14. 74. 1810~~

1445 in Pöfinghof warbrennt

250%

Wapp, kleine Form aus vergilbtem weissen Papiere Gewicht 30 Gr.
gepresst in farbigen Papiere und Silber eingetragene Blätter aus 14 Gr.
Leinwand. Hingepapier ist das Wapp mit einem goldgeprägten
Silbergestirn.

30 Cy.
14 Br.

Mitte 18. Jhd.

1945 in Poughkeepsie verwundet

25%

Rosenschlager-Pfele. ^{am Helle} Stäm. einfarbig grün. An den Nymalphalten
breite, mit an den Längspalten jeemale Lücke. Blätter wie jene
grüne Nessel gewickelt in roten Farben. Drei in jeder
Nesselstange sitzen je ein Punkt und auseinander gewirkte
Klitzchen, an den Nymalphalten grün. Foliage.

250 lq.
64 br.

Jan'y. 1835

1945 in Togliatti, now named

40%

Feiten sehr verschieden. Grönt rapelagorin, Klapper brunn. 236 g.
 Om den Björnsåpan finns blitungsariga beskrivningar 67 g.
 Rågen Håkklippen, därutöver Looke och blitungsar
 spärvalig guldgruva blitungsar.

236 g.
67 br.

Jan^y 1825

1945 in Toyfinslet near Brønnø

4046

1930 Überwurf von der A. Schmidt (Ankauf Harrison)
1 paar hellfarbene mit schwarzem Leder oder Ziegen,
zum Tragen.

Besteht aus 1815

24 G.
6 f.

74 1/2

1945 in Koffmanns Hof verwandt

10 1/2

78

10 1/2

1 paar sehr feine aus Ziegenleder, schwarz gefärbt mit rotem Stiefel.
In Ziegen sind mit rotem Seidenwerg besetzt, oben als
Abgesetz eine schwarze Seidenbrodel.
In Stiefel sind aus gearbeitet nach einem Modell aus dem
Jahre 1805.

25 G.
30 f.

Rösette aus Leinwandstoff mit Fipfleinmalereien.
Besteht aus 19. Jhd.

30 f.
55 br.

Haube aus Massivholzspitzen, am Rande abgerundet.
Best.

30 G.
15 f.

Mit 2 1/2 Nieten 19. Jhd.

75 1/2

1945 in Koffmanns Hof verwandt

20 1/2

79

3. 11. 45 in Koffmanns Hof verwandt

5 1/2

Jacke. Geht auf Kopf mit Doppelreihen Knopf. Rost
und Taille aus grünem Leder, ganz unterseits und
Hose aus Leinwand mit Spitzen besetzt. Hände gefalt.
2. Hälfte 19. Jhd.

45 f.
30 br.

Haube aus weissem Satin, am Rande breiter Rand.
Best. aus Massivholzspitzen.

24 G.
25 f.

2. Hälfte 19. Jhd.

76

25 1/2

80

3. 11. 45 in Koffmanns Hof verwandt

5 1/2

Rösette aus Seidenbrodel. Grönt Dunkelblau. Kleiner
farbige Rinde, steht aus Silber, Blumen und Ranken.
Der Stoff stammt aus der Mitte des 18. Jhd.
Der Rösette ist durch Fipfleinmalereien verziert, die
unten einzeln mit Silberfaden umnäht sind.

45 f.
64 br.
6. 4. 38.
50 br.

Runde Feille aus schwarzem Samt, hinten zum Öffnen,
nach hinten aus weissem Atlas mit kurzärmelig. Besetzt
mit der Feille, ist der Ausschnitt mit der Ärmel mit
einem Silberfaden.

30 f.
75 G.

Wien 1805?

77 1/2

Mitte 18. Jhd.

25 1/2

81

1945 in Koffmanns Hof verwandt

25 1/2

1930

Ubrunsp. von Dr. R. Schmidt. (Ank. Harrison)

Kürze Feille aus Feidenbrokat. Ganz klein mit
kleinen Punkten davon hervorstechend. Rufen,
Quellen mit Blätter. Die Feille ist hinten zum
Zylinder und langweilig
Der Stoff stammt aus der 2. Hälfte der 18. Jh.

82

1945 in Vogelschloß verbrannt

70 Gr.
22 f.

Neufach aus weißem Fickstoff mit ^{von zum Ansehen} langen Ärmeln.
Am unteren Rand und an den Ärmeln weiße Baum-
wellen.

um 1865

25 lb.

83

1945 in Vogelschloß verbrannt.

10 lb.

Feille aus weißem ^{Leinwand} Woll von zum Ärmeln mit
langen Ärmeln, die nach unten weit ausfallen.
Rings herum sind die Feille mit Ärmeln mit einer
Rippe aus gleichen Stoff best.

um 1867

80 lb.
60 f.

84

1945 in Vogelschloß verbrannt.

10 lb.

Große Leinwand aus weißem Leinwand und Ärmeln
mit einer Worte in Leinwand.

Jah. 19. Jh.

150 lb.
45 Gr.

85

1945 in Vogelschloß verbrannt

15 lb.

Leinwand aus weißem Leinwand, abgefärbt mit weißem
Leinwand. Hoch aus Leinwand, mit dem für eine Pflanze
eingest., an der Spitze zwei Leinwand Wörter.

um 1840

57 f.
45 f.

86

1945 in Vogelschloß verbrannt.

20 lb.

Hoch aus gelbem Stoff, kleine Pflanzform. Der Stoff
best. aus grünem Leinwand, die fast ganz ist, von
einer großen Pflanze, eingest. mit einer Rippe, mit
zwei Leinwand Wörter.

um 1825

10 f.
30 lb.

87

Kriegswort 1945

10 lb.

Hoch aus weißem Leinwand mit zwei mit Leinwand Wörter aus
weißem Leinwand, mit zwei Leinwand Wörter mit fünf Pflanze,
mit zwei Leinwand Wörter.

um 1855

10 f.
15 lb.

88

Hoch aus grünem Leinwand mit zwei mit Leinwand Wörter aus
weißem Leinwand, mit zwei Leinwand Wörter mit fünf Pflanze,
mit zwei Leinwand Wörter.

um 1855

15 f.
33 lb.

89

Kriegswort 1945

10 lb.

1930 Übermief. von Sivakov R. Schmidt (Ankerf. Barrison)

Stoffen gelb und bittererartig gepflanztem gelben Pflanz,
gewürzt mit fall- und dunkelgelbem Pflanzland;
Keine Gütenform.

30 f.
35 ly.

Jan 1809

Рязанский 1945

90

10%

94

Ein Paar Hornplüsch oder Linger mit hellroter Felle mit a) 35 lg.
breiten Häuten in weissen, ^{Felle} eingefasst und pfingstnastig } 15 br.
verziert mit symmetrischen weissen Fellenbinden.

35 lg.
15 br.

Antyp. 1. G. 18. Jy.

$$91^a/b$$

15*

95

Falben aus fünfzig grauer Fäden, besetzt mit
grauer Fäden und Fäden kleinen Kreuze. Von
gleichseitiger Dreieck mit Metallbohrer eingestrichelt
und besetzt.

23 f.
27 ly.

Aug. 29. 74.

92

1046.

96

Fappe, verästelte Form aus violetten Fäden davon
unregelmäßig gekrauste Haufen, ^{Rosengarnen} ~~Häuten~~ in farbiger
Färbung in gelbem Bruchteil auf demnach, ^{Flächen} ~~Flächen~~
zwei Griffe aus geflochtenem ^{Nylon} ~~Nylon~~.

22 f.
27 lg.

im 1858

Livingston 1945

93

154.

99



Träyer in Nistform aus Kalkgipsen Fein, mittl. 26 Lr.
im 1810 48 Lg.

26 br.
48 cy.

Бивингсманн 1945

10 1/2

Doornenpfeilm. Längs mit goldgelber, goldgelber
Längspitze, unterlegt mit goldgelber Felle und
abgefüllt mit weißer Felle. Griff aus Eisenblech
mit einem Längs gefüllten Füllhorn; Spitze und Füllhorn.

80 f.
50 0

1865

1945 in Togliattigrad und Garmat

20%

Korneliusfium. Leuzig füllgelbe Farbe davon gestrichelt
in goldgelber Farbe quadratisch gelegte Ranken. Am
Rand breite geklöppelte Spitze. Werk auf Kattunstoff.
im 1870

85 f.
630

1945 in Poggenhof unbrannt.

20 1/2

Wiedersingst mit Reibenbracket. Geht Ran. Wäp-
hüllständig, symmetrisch. Große fallende Blüthen
mit grünen Blättern. Inzessippen feine Ranken =
mark in Blau und Weiss.

40 f.
30 lb.

Witten 18. Jh.

Бивагмача 1945

~~100%~~
70%

1930 Ankauf von Kunstmalen Karl Klimsch, Berlin
1899
Handpfla mit Hölzen auf braun gefärbtem Wolltuch.
Auf den Hölzen horte Rankenmispel und auf dem Hand-
rücken Palmette in Silberpinkavi. Fingerringe sind
die Handpfla mit einem grünen Fadenband.

Deutschland, Auf. 18. Jhd.

100% 6 7945 in Coplinford renewments.

Ankunft von H. Benger, Berlin.

Armonklait aus yvmar Fide. a Rock beſetzt mit einem
breiten Zink-Feidenband, auf welchem Grüns Bunte
Papierornate. Der Saum läuft am unteren Rande der Rocken
mit ^{rother} ungleicher ^{oder doppelte Bandbreite} ~~gefammetlich~~ ^{gefammetlich} nach oben der ~~ganzen~~ ^{ganzen} Taille.
2 Faillen vorn zum Aufheben mit langen Armeln, beſetzt mit
einem yvmariten Zink-Feidenband, gleich dem Saum der Rocken.

102^a/_F C. Zeilla [Ridge of a Normal, first from the 1st. 19.
1. Zeller H. J. A.

Wapp. Hiskari in Leutiger Seite, Metallfäden mit ^{Hiskari} ~~Hiskari~~ 657.
sich in einer gestrichelten Leutiger Seite. Ein Leutiger Leutiger 84 Cr.
gemalt. Am Leutiger Leutiger in Metallfäden Leutiger
Häutung ^{in Leutiger} Leutiger Leutiger Leutiger auf den Leutiger Leutiger.

Frankfurt, 2. 3/4 Viertel 18. Jhr

105 1945 in Trossingen verwundet.

Armalenpfl. Hirsken in farbigen Farbe im Fleckpfl 88
auf weissen gemalteren Farbe. Von Rinde kräftige 130
Klebmengen; in gleichen Motiven auf den Fackelpflanzen
nur den Armalenpflügen. Rinde mit grüner Farbe umförmig

Frankfurt 1. J. 18. Jhr.

1945 in Tjallinghof november 1945

Ankauf von Ball u. Gravic. Wurf. Castiglioni Nr. 472

Mästra. Kärnan in färbig. Svarta med Guld på vitare Svarta. Den
 zinn Feil abgerieben ist. Von Fälsch, mit Schindelfäden sind Kinnags-
 fäden, in jedem Falle Horn mit ^{schwarzer} gelbten, gepresen, blauen
~~Glasstein quadratisch oder rechteckig.~~ In den Drüsen mittel
 gemischt. Zwei Hochkanten mit Leisten und Leisten. Vier
 und fünf (Rückenrinne) sind vier gleiche Querschnitten aus rotem Stein
 und das Fälsch gefaltet. Auf der Spitze der Mästra oberer Fächer.

1945 in
Foreign
new

126

Fertigkeiten der ersten Taffnungen:
in den verarbeiteten Taffnungen kleiner Obletze
in den ersten Taffnungen im Hause. (1899 auf der Auktion Badini N. 304 Feb. 18)

Geschenk von Ferdinand Knapp. Berlin

Golbbrokat, zwei Feile. Grün Gold. ^{Feil} ~~Flappen~~ kleiner weißer
Blätter pfeilförmig kontrast bilden Nerven fächerförmig
zwei ruppigste Klappungen in Rot, Grün und Blau
mit weißen Konturen. Am oberen Rande Nerven
in der Pfeilspitze auf Goldgrund.

Kurpin 17. Jh.

127^a/₆

Gesamt von 46. Berger. Berlin

Kornthopf. Grund gelb mit nassgoldetem Silberlaufen Streifen. 53
Hoffen, wofür ein Klaffen aus Kernen, Noppen und Punkten
gebildet wird. Klaffen ^{hinterwärtig} symmetrisch, gewisse unregelmäßiger
Form. Korbartentartiger Aufbau von Ranken umgeben.

Russland, Mitte 19 Jhs.

128

Handbildung und barocke Kunstwerke?

1945 in Toppinsof umbenannt

107

1945 in Tjallinghof november 1945

1254

1931 ²⁶
Korpus der Portierin von Frank Herz F. Wertheim, Berlin
Korpus, gewach, lose Fächerform. Am Rand
sind die Fächer drei bis vier Fächer, die am Ende mit
Noppen aus abgegriffen sind. Korpus ist die Fächer
am Rand an und an den Noppen mit doppelt
gelegten Oberstreifen mit mit Quinge.

30

Seitf. 3. Viertel 19. Jh.
in Vossius Hof herbeimut

49 f.
117 br.

31
Korpuskleid & bestant aus Ober und Unterkleid.
a Oberkleid aus Moll mit Spitze. Bestant Korpus
aus gefalteten Moll mit Spitze, unten breiten
Korpus aus flüssigem Mollstreifen und spärlicher
Spitze.
b. Unterkleid aus hellblauem Satin.

31 1/2

Seitf. 19. Jh.
1945 in Vossius Hof herbeimut

46 f.
60 br.
b. 60 f.
52 br.

Korpuskleid Korpuskleid aus Satin. Korpus in einer
Korpusung & zwei Fächer Korpus in Korpuskorpus
mit Spitze, Korpus rufft und Licht Korpuskorpus
mit Korpuskorpus und Spitze.

32

Seitf. 19. Jh.

1945 in Vossius Hof herbeimut.

94 f.
132 br.

^{in Fächerform}
Korpus aus Moll
Korpus in Fächerform aus weißem Füll
mit Noppen ausgriff, am Rand breite Spitze
(Moll)

19. Jh.

Seitf. 1945

20 f.
30 br.

Korpuskleid, quadratisch. Korpus weiß. Korpus weiß,
gott aus weiß mit zum Teil offenen Korpus. Korpus
Korpus Korpus auf weißem gemusterten Korpus.

Seitf. Mitte 19. Jh.

34

Seitf. 1945

50 br.

Korpuskleid, quadratisch. Korpus weiß. Korpus rot, grün mit
gelben Korpus aus weiß. Korpus Korpus Korpus Korpus
Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus

Seitf. Mitte 19. Jh.

35

Seitf. 1945

50 br.

Korpuskleid Korpuskleid aus weißem Korpus. Korpus Korpus
Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus
Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus

Seitf. 19. Jh.

36

Korpuskleid Korpuskleid aus weißem Korpus. Korpus Korpus
Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus Korpus

Seitf. 19. Jh.

Seitf. 1945

50 br.

40 f.
8 br.
6. 40 f.
8 br.

37
a/b.

100 br.

1932 Gaffank von Hl. Jua Ried Berlin ^{mit Spitzenfäden}
 Vorderrückenstück. Hirtenai im weissen Garn auf
 Leinwandstoff. In den vier Ecken filipiste Blüten-
 zmaige. Am Rande bogig gelegte Lappnetten.
 In der einen Ecke ein Schiffchen M.v. S.
 (Horie von Puttkamer) 1850. Mitte 19. Jhd.

9 1945 in Poggendorf erworben 48lg.
 48br.

Gaffank von Walter Fuchs Fischer - Coerlin Berlin
 Vorderrückenstück aus Samenkleidel mit ^{feinwirkend} gestricktem weisse-
 farbigem Vorderrücken, gelbe mit ^{mit weissen Fäden} blauen gemischte
 Streifen Lappnetten. Auf dem Rücken
 Naturseide. Am Rande breite Streifen aus
 dem Garmstoff in Querspalten gelegt, gelbe
 Streifen.

11 Stück 18. Jhd. 170lg.
 275br.

Samenkleid aus Vorderrücken. Grund weisse Oberl. Mitten
 gelber mit blauen gestrickter Vorderrücken. Ringe
 Feille, kleine Ringe Häppchen. Die am unteren
 Rande Häppchen, davon Streifen Fall gestrickt.
 über dem Rücken Häppchen aus dem gleichen Stoff.
 Jede Seite Stoff. 1850. Mitte 19. Jhd.

12 in Poggendorf erworben 124lg.
 100br.

Samenkleid aus feiner weisser Baumwolle. Ringe Feille
 Lappnetten. Vorderrücken gestrickt in
 weissefarbigem Streifen, Ringe. Spille mit weissen
 Fall breite Ringe abwechselnd in den gelben
 und roten. Auf dem Rücken kleine Blüten-
 zmaige in Ringe mit Ringe über der ganzen Länge
 verteilt. Ringe Feille mit gelben Streifen.

13 Stück 18. Jhd. 150lg.
 165br.

Samenkleid aus feiner weisser Baumwolle. Ringe
 Feille, kleine Häppchen aus dem gleichen Stoff
 gestrickt kommen.

Stück 19. Jhd.

in Poggendorf erworben

14 Stück 18. Jhd. 123lg.
 124br.

Feille aus Vorderrücken. Grund weisse Samenkleid, Ringe
 weisse, kleine mit grobe Ringe. Gelbe
 Streifen. Der Stoff ist mit gestricktem Ringe in
 einem Häppchen abgestrichen.

Mitte 18. Jhd.

15 Stück 18. Jhd. 44lg.
 57br.

Mieder aus Vorderrücken. Grund rotbraun weisse
 Streifen mit blauen Lappnetzen; gestrickt ist
 der Mieder Stoff Fäden mit abgestrichen mit
 grobem Leinen.

Stück 2. J. 18. Jhd.

16 Stück 18. Jhd. 31lg.
 68br.

Ein Paar Hemd aus weissen Stoff, oben nach
 weisse Ringe in einer Ringe mit Ringe
 Ringe Häppchen in Ringe.

Stück 1. J. 19. Jhd.

17 Stück 19. Jhd. 48lg.
 24br.

in Poggendorf erworben

17a Stück 19. Jhd. 48lg.
 24br.

1932 Gessenk von Walter Jupp Fischer - Coerlin, Berlin.

Zusammenges. Hirschen in farbigen Fäden, fallweise Tücher, 65 Jg.
grünere Familie, Silber und Silber auf weißem Faden. 90 br.
ellert. Am Rande farbigen kleinen Löwenmähnen. Am
inneren Rande sind auf den Fadenklappen je ein kleiner
zweig.

2. Hälfte 18. Jg.

1945 in Vossianhof erworben

26

20 Jg.

31

Feststoffe sind Wildleder bestanden sind einer großen
mit drei kleinen Fäden, die auf die große Fäden
aufgesetzt sind. In Öffnung der großen Fäden
ist eingestrichelt das eine große Ring. Alle
vier Fäden wurden durch Fäden gestrichelt;
verzinkt sind die Fäden durch Hirschen in
Linien aus gelber Fäden.

Seitpfl. 17 Jg.

27

5 Jg.

32

Gessenk von Linse Koellner, Berlin

Wurgen
Hirschen, grüngrünlich, Hirschen gemischt. Grund weiß
Holle, kleine Gold, und farbige Fäden. Am Rande
schwarze gestrichelte Hirschen mit einem breiten gemischten
Hirschen. Auf dem Rande sind zwei große goldene
Fäden die auf hinten gestrichelt werden mit dem Rande
mit roten Linien netzartig verzinkt sind Fäden, 19. Jg.

1945 in Vossianhof erworben

28

50 Jg.

33

Gessenk von Ida Altmann - Brown, Charlottenburg

Wurgen
Fädenstoff in Fäden gemischt. Auf hellgrünem mit
violottem Grunde kleine Blüten mit spitz gestaltete
Hirschen; Längsform schmetterling, weißer Fäden.
Am inneren Rande angehängt Lote mäßig gelbe
Hirschen mit Rosetten in Gelb auf schwarzem
Grunde.

Fäden 18. Jg.

1945 in Domowalder erworben

29

2 Jg.

34

Gessenk von Frä. Käthe Wedel, Berl. Lönneberg.

Fäden aus fallweise Fäden, aufsteig. Gestalt aus
Fäden. Griff aus Fäden, geballte Fäden, die einen
Korb füllt.

Seitpfland. 1. Hälfte 19. Jg.

Fädenstoff 1945

89 Jg.

113

Q

20 Jg.

Hirschen, innerer Teil, der Fädenstoff auf weißem
Fädenstoff. Linien in braunen Fäden bilden spitz-
winklige Fäden, deren Hirschen in grünen und wenig
goldenen Fäden, oberer Teil fallweise Fäden-
stoffen.

Seitpfland, 2. Hälfte 19. Jg.

21 Jg.

18 br.

54 Jg.

Hirschen aus Fäden über gestrichelt schmal, schmal
Längsband, eingestrichelt ist die Fäden mit violettem
gestricheltem Fädenband mit mit gestrichelter Fäden.
breite Fädenband in violetter Fäden mit bunten
Hirschen gemischt.

Seitpfland, 2. Hälfte 19. Jg.

20 Jg.

30 br.

54 Jg.

Die Fäden Fädenstoff aus gelbem Fädenstoff.
Die Fäden mit der inneren Rand sind
gestrichelt.

Seitpfland, 2. Hälfte 19. Jg.

a. 41 Jg.

12 br.

b. 41 Jg.

12 br.

54 Jg.

1932 Gefunden von Hrl. Käthe Wedel, Nord. Löbnerberg

Teil einer Kiste in unserer Zeitungszeile gemessen
im Teil der inneren Kiste, abgemessen mit
unserer Zeitungszeile.

Griffyland, Mittn 19. Jys.

35

1945 in Kossinof erworben.

Gallpylsen mit Krügen und Tüden. Grüne Krüsen 48 lg.
maiffeln mit weißen Krüsen darauf Klein- 13 br.
blüthen.

June 19. 72.

36

1933.
 Warsawian David Livshov R. Schmidt, Berlin 110f.

[illegible]

Italien? Mitte 18. Jhs.

Unk. von Frau Frieda Braun, Berlin, Wism. J. Gust. R. Schmidt

Kornel mit fangiaeventen grünen Feidenwigs.
große Fülle, gevolltes Korn, ^{mit} ^{der Mauer ist.} ^{Spindel} mattiert
und abgefärbt mit blau-rot fangiaeventer
Färbe.

Berlin, Aug. 19. 77

hiesigen Verkauf des Direktors R. Schmidt, Berlin

Stromatoloid aus Seidenstoff, grün mit grün-schwarzem, symmetrisch grüne Länge mit einer gestrichelten in der Mitte. Die Blätter sind normal bis hoch und rund, grün mit symmetrischen, fallartig symmetrischen Fäden.

Fraustadt i. Posen 1855-1860

Frankf. mit dem Fürsten Johann Schlobitten

Zagelst, kegelförmig in ^{dem Hohlraum} Hohlraum Technik) sind
 vorhanden. fünf kegelförmige große Stäbe mit Lössen
 eingeseift, auf dem größten steht Pyroff mit (Hf)
 Glasrinne, der oben durch mit Franz. der Pyroff
 ist ist von, der Pyroff rot gefärbt.

Leopold der Herzog von zu Vohma,
Ostpreussen, Junge 16. Jhr.

1933 Gaffank von Dr. Reichenow, Berlin
 Hirtswai in farbigen Fäden mit Goldfäden zum großen Teil Fz.
 in Flattstief und Symmetrie. Glänzt. Hirtswai umgeben 69br.
 von Glänztstiefen. Japan, 18. Jh.

1945 in Flossstief hervorgehoben

17 Hirtswai Hirtswai weiß. Mit Grund braun 74f.
 eingefärbt. Hirtswai weiß, zum großen Teil mit Gold 69br.
 in rot, grün, Fäden und Gold. Hirtswai um-
 gebung, sehr oben Fäden. Japan, 18. Jh.?

18 Gaffank von Dr. U. Heidefeld, Florenz
 Hirtswai rot. Flattstiefen sehr dünn
 verstreut bilden Hirtswai. Fäden sehr
 gelblichartige Hirtswai in grünlicher
 Hirtswai. Italien, Ende 16. Jh.

19 Hirtswai
 Hirtswai. Grund sehr gelb, symmetrisch Hirtswai
 klein und grünlich angeordnet. 28f.
 Fäden, sehr im Riss auf den Kopf gestellt
 ist, sehr mit ihm verlaufenden Fäden in ein-
 ander. Italien, 17. Jh.

20

Hirtswai sehr hell und sehr fein. Fäden Hirtswai
 sehr lang und sehr fein. 23f.
 35br.
 Italien, 17. Jh.

Hirtswai dunkelviolett. Symmetrisch Hirtswai
 eingefärbt. 5 fäden, gelbe Fäden bilden Fäden
 sehr dünn und sehr fein. 14f.
 18br.
 Italien, 17. Jh.

Hirtswai. Grund sehr gelb, symmetrisch Hirtswai
 grün mit weißen Fäden, sehr fein und sehr
 sehr. Fäden sehr und sehr fein. 15f.
 58br.
 Italien, 17. Jh.

Hirtswai. Grund sehr hell, symmetrisch Hirtswai
 Hirtswai unvollständig, sehr fein und sehr
 sehr. Fäden sehr und sehr fein. 60f.
 24br.
 Italien, Anfang 18. Jh.

24

1933

Gaffank von Dr. Fritz Meyer, Berlin

Leidenschaft. Gaffank von Dr. Fritz Meyer, Berlin

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.
Kleinere

Italien, Jahr 18. Jh.
Färbung Begleitvorst, Blumenranken mit Tälchen
gebunden.

Färbung mit dem kleinen Tälchen, Leblobitten.

Roth und Blau Gaffank von Dr. Fritz Meyer, Berlin

olivgrün farnähnlichem Fadenwerk bestickt mit weißen
Fäden, silbernen und fallenden Fäden und runden und

sternförmigen Fäden. Die den Rändern der
Roth, an den Ornamenten, Gaffankklagen

und Fäden, die den Ornamenten, Gaffankklagen
und Fäden, die den Ornamenten, Gaffankklagen

Blau und weißem Fadenwerk bestickt mit weißen,
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Blau und weißem in sich gestrickten Sammetstoff.

Leidenschaft mit großen roten Fäden an den Rändern und
Fäden. Die den Rändern symmetrischer Fäden von

Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

Grund gelb. Wäpfer grün und weiß. 2 Gaffankungen
Kleinsten mit großen Tälchen und Haken.

1934.

- 1/2 Gassenk von William Rudzinski, Berlin.
 Herrenkleid bestehend aus Rock und Fülle aus braun-
 farbigem Douglossstoff, bestickt in braun und Rot.
 Klappen in Konformierung einer Kiste. Kragen aus braun-
 farbigem Stoff. Hosen aus braunem Stoff. Rock sehr weit.
 Fülle, hat Träger aus Stuhl mit olivfarbener Fülle
 einseitig. in Regenschirm verarbeitet 30
 1934.
2. Aufk von Emil Hanock, Berlin 340 Gg.
 zwei Löwenköpfe aus weißem Leinwand, breite Seite 33 Gg.
 bestehend aus zwei ineinander gesteckten Plattenborten
 von denen die untere die breiteste und die oberste
 die schmalste ist. Untere Borten sind in untere und die
 mittlere Borten sind in untere und die obere Borten.
 Typen in ^{zusammenhängend} ~~einzelnen~~ ^{einzelnen} ~~einzelnen~~ und für einseitig oder beidseitig
 einer Oberseite. Heiland, 2. Hälfte 17. Jh. 100 Gg.
3. Normans von Fr. Esther Prooth, Berlin-Lankwitz.
 Kiste in Rotmalerei in rot und grüner Farbe
 auf grünem Leinwand. zwei Horden in Rotmalerei. 55 f.
 36 Gg.
- 6 Arbeit von Fr. Cary Prooth 1945 in Rommalerei ^{verarbeitet} Berlin im 1900. 20 Gg.
 Kiste in Rotmalerei in rot, gelber und grüner
 Farbe auf gelbem Leinwand. Kissenranken,
 in Rotmalerei. unfertig 56 f.
 45 Gg.
- 7 Arbeit von Fr. Cary Prooth 1945 in Rommalerei ^{verarbeitet} Berlin im 1900 20 Gg.
 Kiste in Rotmalerei in rot, orange, gelber
 und grüner Farbe auf gelbem Leinwand. zwei
 Horden in Rotmalerei und zwei Füllungen. 55 f.
 37 Gg.
- 8 Arbeit von Fr. Cary Prooth 1945 in Rommalerei ^{verarbeitet} Berlin im 1900 20 Gg.
 Kiste in Rotmalerei in marmorierter Farbe auf
 gelbem Leinwand. fünf Horden in Rotmalerei. 77 f.
 37 Gg.
- 9 Arbeit von Fr. Cary Prooth 1945 in Rommalerei ^{verarbeitet} Berlin im 1900 20 Gg.

1934

Karmoisinrot von Esther Booth, Berlin - Lankwitz

Hickerei in Hadelmalerei in weißer grüner und
 smarrotter Farbe auf fellgrünem Leinen. Hier
 Fols/Horizonten fertig. Berlin um 1900

10

Arbeit von Fr. Gary Booth 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in weißer und grüner
 Farbe auf fellgrünem Leinen, Rispfblütenzweig. 51 Br.

11

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.

Hickerei in Hadelmalerei in weißer, violetter
 und grüner Farbe auf fellgrünem Leinen.
 Zwei Festschleifen.

12

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in unsfarbiger Farbe
 auf fellgrünem Leinen. Hier Gefilde.

13

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in fallfarbiger Farbe
 auf weißer Farbe. Auf Fingerringen, zwei
 Fäden und zwei Horzissen, fertig. 92 Br.

14

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in fallfarbiger Farbe
 auf weißer Farbe. Auf Horzissen, zwei Offen-
 glöckchen und eine Fälsche.

15

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in fallfarbiger Farbe
 auf weißer Farbe. fünf Horzissen, zwei Fäden
 und eine Offerglocke (gelbe Horzisse). 1945 in Dommanette
 vernichtet

16

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900

Hickerei in Hadelmalerei in fallfarbiger Farbe
 auf weißer Farbe. Auf Fäden, auf Horzissen
 und zwei Offerglocken (gelbe Horzisse)

17

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in fallfarbiger Farbe
 auf fellgrünem Leinen. Auf Fäden.

18

Arbeit von Fr. Gary Booth 1945 in Dommanette
 vernichtet Berlin, um 1900.

Hickerei in Hadelmalerei in fall- und dunkelblauer
 fellgrüner und smarrotter Farbe auf fell-
 grünem Leinen. Zwei Fingerringen, fertig.

19

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in dunkel- und fellroter blauer violetter
 grüner, smarrotter und weißer Malle auf weißem
 Leinen. fünf Fingerringen und zwei Rittsporen.

20

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in dunkel- und fellroter blauer und
 grüner Malle auf weißem Leinen. Fäden
 Fingerringen und zwei Rittsporen, fertig.

21

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in dunkelroter violetter dunkel- und
 fellgrüner und roter Malle auf weißem
 Leinen. Zwei Fingerringen und zwei Rittsporen.
 Fäden hier oben. Naht unten Anfänge
 von Hadelmalerei, fertig.

22

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900.
 1945 in Dommanette vernichtet

Hickerei in Hadelmalerei in grüner roter, smar-
 gelber und pfirscher Farbe auf dunkelblauem
 Leinen. Auf Fäden.

23

Arbeit von Fr. Gary Booth Berlin, um 1900
 1945 in Dommanette vernichtet

1934 Gepfank von William Budzinski, Berlin.
Leimantipflanze. Stumpf rot. Hülften weiß. Zwei glatte
 härisfüßlerbügel zentral entwickelt. In der Mitte
 Laufen, ^{ringförmig} ~~ringförmig~~ Nipen, Mehlblätter, Lilien und Hölzer.
 Kornbrotte, in den 4 fachen Nipenbrotte, wof der Mitte zu
 Kalmanwedel und Glumangisvorn.

Sylvestri, 1. Goultu 1st. Tafel.

H1 B.II.45 im Zylinderndf. neu Einwand.

Gepf. von Frau Regierungs- Ratsrat Kaumann, Fot. dem
Hintergründe aus gelber Seide mit langen, spitzen
Ärmeln, eingefasst mit schwarzer, weißem Rücken
band, abgefüllt mit samtfarbiger, gemüfterter
Seide.

Leitf. 1. 4. 19. Jhr.

in Toggiano's new brand

Wiederjarskyan mit brauner mit Blümenranken
gemusterter Taile; Wiederjarskyan Au den Kirzen (Kornale)
gekloggelta Tette mit schwarzer Taile.

Van Wyck. 1. 2. 19. Jy.

in Koffienhof verwandelt

Geschenk von Frau Dr. Tischler, Carl Wilmersdorf
Kronthalenbuch und reichem Verzeichnis in Neipfisterei.
Christen und Synagogen. Hand umgeben von auf dem Tisch und ge-
schrieben. ^{mit} Conamenten auf Tisch aufgewiesen und Blumen-
ranken in Neipfisterei. In der Kinn gelb, Lichte ringebracht.

Supplément, Volume 19. pp.

Berlin im 1860

in Foggiascher Markraum

Druck von Frau S. Spener geb. Boßler, Potsdam.

Findet sich in Prinzessform aus pfeuerzma's Kaviarstein
Taffel. Gravierter Kaviarstein aus pfeuerzma Taffel mit
pfeuerzma aus pfeuerzma's Kaviarstein ist an pfeuerzma
Pfeuerzma geordnet. Pfeuerzma's Pfeuerzma's Pfeuerzma's
arbeit. An den Pfeuerzma's Pfeuerzma's Pfeuerzma's
glippt.

Berlin, im 1880.

54

Waidenroff. Grund gelb. Wippen gelb, weiß und fallblau 58f.
Gelbe Ranken mit weißen und fallblauen Blüten. 48kr.

Malien oder Janien, Ende 17. Jhs.

und Alexander 1945 in Bonnwalden verurteilt

Unterwiesen von der Direktion der Königl. Kgl. Kgl. in Göttingen, Berlin

Samtstoff. Stunt weisse Seide, symmetrisch geklappt
unvollständig, geschnittener Rand und ungeschnittener
Rückrand. Geschnittene Ränder mit grossen Blättern
und Blüten bilden eine zusammengefallene Kante
an der Spitze des Stoffs. Die hintere Kante
der Faserstoff 1625 geht in die hintere Kante
der Faserstoff 1625 über.

Frankfurt, 17. Febr. 1945 in Bayreuth wohnhaft. 50 Ab.

Freystadt und Silberbrodat. Drey vollkommene Pfl. Witten 144 f.
 mit kleinen Blüten die sehr offenstehen
 Liefert mäßiges Land von Pfalzern dem mit Blatterlande 86 br.
 Empfinden, Leinwand, Rosen- und Affenzug.

Luzern, 2. December 18. Felsch.

Die Festung war früher im Kgl. Schloss Friedrichs d. Großen
im neuen Park jetzt im Kgl. Schloss Monbijou.

1945 in Tagliero of New Brunswick

Ankauf von Hermann, Berlin, Köhlich, Berlin

Rosenkranz, Berlin, Köhlich, Berlin. Grün gelb. Blätter weißlich. 98 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Am oberen Rande eingestickt: LASALLE FECIT.

Gutachten und Beschreibung von Philippe de Lesalle.

49 In einem Glase aufbewahrt 1945 in Kogelnof verwandelt 20 cr.

Wiederholungen mit gelber Farbe mit langen, spitzen Ähren, eingestickt mit schwarzer, weißer, brauner, abgeputzt mit weißer, gelber, grüner Farbe.

Seit 1. 1. 19. Jhr.

45 in Kogelnof verwandelt 30 cr.

Wiederholungen mit brauner mit Blumenranken gemischter Farbe, eingestickt mit schwarzer, weißer, brauner, abgeputzt mit weißer, gelber, grüner Farbe.

Seit 1. 1. 19. Jhr.

in Kogelnof verwandelt

46 30 cr.

Geschenk von Frau Dr. Fischer, Berl. Wilmerdorf 44 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Seit 1. 1. 19. Jhr.

Berlin im 1860

in Kogelnof verwandelt 20 cr.

48

1935.

Geschenk des Prinzen Joachim Albrecht von Preußen. 47 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

2 40 cr.

Geschenk von Direktor Dr. Ernst Heidebrand, Berlin

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Malien oder Spanien, Ende 17. Jhr.

4 und etwas rosa 1945 in Kogelnof verwandelt 5 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

5 50 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

Der Rosenkranz hat Rosen, Linden, Kiefer, Buche, Pappel, Robinie. 8. 76 cr.

1945 in Kogelnof verwandelt

50 cr.

6

1935

Umschreiben von der Direktion der Kgl. Schlösser u. Gärten, Berlin

Tridentata. Grün weißer Blatt. Blätter mehr-
farbig, bropfiert. Gespinnnen Ranken und Blü-
ten, Querschnitt mit Blättern. Lyon, Mitte 18. Jhs. 144f.
Blüthenzweige in einem Kasten, jetzt im Schloss von Mon-
bijon. 86br. 130f. 54,5br.

7

Tridentata. Grün fallblauer Blatt. Blätter mehr-
farbig zum Teil bropfiert. Große Blüthenzweige mit
gespannten Fäden, Blüthen mit Trübsen in fallblauer und weißer
Lage. Blüthenzweige mit Trübsen. Mitte 18. Jhs. 145f.
Kammt aus der blauen Fadenzweige des Schlosses
Kotzdom. 56br. 104f.

8

Fagata, Tridentata mit Blatt. Hirschen in roten und
fallblauen Fadenzweigen mit weißem Blattzweigen in
zwei Farben. Auf dem breiten Hirschen
Blüthenzweige mit Blüthen, auf dem schmalen Ranken
mit Blättern und Blüthen. Ende 18. Jhs. 53f. 64br.

Gekauft auf einer Messingverdingung eines schmalen
Schlosses (Schloss Kössen) durch Direktor Gildesbrand
für Schloss Monbijon. 1945 in Kesselpfand verbrannt. 104f.

9

Tridentata in weißem und fallblauen, schmalen
fadenförmigen gleich breiten Hirschen mit kleinen
Zweigen in roten Farbe verbrannt. Ende 18. Jhs. 50f. 87br.

Kammt aus Schloss Kössen von Direktor Gildesbrand
für Schloss Monbijon gekauft.

1945 in Kesselpfand verbrannt.

10

54f.

Tridentata. Grün fallblauer Blatt. Blüthenzweige
Blätter mehr und grün, bropfiert. Blüthen mit
Blüthenzweigen, die von Blüthenzweigen gespalten
werden ~~und in der anderen Seite einen großen Faden~~
gemalt, fast auf dem Faden mit dem Faden.
Über der Blüthe steht in Kasten, um Fäden der Blüthe
zwei Fäden. Ende 18. Jhs. 72f. 78br.

Kammt aus dem Kasten der Blüthenzweige.

11

Tridentata. Grün fallblauer mit bropfierten
Blüthen Blüthenzweigen. Kammt aus Schloss
Monbijon. 1. Hälfte 19. Jhs. 54f. 75br. a. 38cm. f. 46,5cm. br. 38cm. f. 29,5cm. f. 54f.

1945 in Kesselpfand verbrannt

12a/b

Tridentata. Grün matter fallblauer. Blüthen
Hirschen bropfiert mit kleinen Blättern. 19. Jhs. 90f. 100br.

13

Tridentata. Blüthen in bunten Farben auf weißem
Blatt. Blüthen bropfiert. Blüthen mit kleinen
Blüthen und Blättern, bropfierten feinen Ranken.
In den Blüthen gearbeitet in der Art der Faden-
zweigen. 18. Jhs. 126f. 52br.

Kammt aus dem Kasten der Blüthenzweige, Zimmer 195

14

104f.

1945 Überwachen von der Direction der Kestl. Klopfer u. Eier, Berlin

Feindtenten gegenwärtig. Malerei in hinten 72 f.
Torten auf weiser Seite, Punkten mit Lotol- und 80 br.
Färbungsbildern und Wäpelnähten sind Pflanzendruck
Lyon, 18. Japf.

In Tazate war früher im Pflanze Niederpflanzungen
jetzt im Pflanze Monbijou.

15 Feindtenten rot. Großer Pflanze. Wäpelnähten. 25 f.
Großer Lotol- und Wäpelnähten, auf der Zunge mit Färbung. 75 br.
Blüten und Wäpelnähten, umgekehrt nach unten.
Wäpelnähten. Kommt auf dem Pflanze mit
Pflanze Monbijou. 1. Japf. 19. Japf.

16 Feindtenten rot. Fein Wäpelnähten mit gefärbten 85 f.
und groben Wäpelnähten. Kommt auf dem Pflanze. 45 br.
Wäpelnähten auf Pflanze Monbijou. 1. Japf. 19. Japf.

17 Feindtenten rot. Wäpelnähten. Wäpelnähten. 59 f.
Wäpelnähten in Wäpelnähten und Wäpelnähten und 65 br.
Wäpelnähten. 1. Japf. 19. Japf.

18

Tazate

Feindtenten grün. Wäpelnähten. Großer Wäpelnähten. 24 f.
Wäpelnähten Wäpelnähten und Wäpelnähten. 65 br.
1. Japf. 19. Japf.

19 Feindtenten blau. Wäpelnähten. Wäpelnähten. 5 f.
Wäpelnähten Wäpelnähten und Wäpelnähten. 19. Japf.
Wäpelnähten Wäpelnähten und Wäpelnähten. 19. Japf.
1. Japf. 19. Japf.

Goldbook. Wäpelnähten. Wäpelnähten. 57 f.
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 48 br.
Lyon, 19. Japf.

21 Feindtenten. Wäpelnähten. Wäpelnähten. 5 f.
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 186
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 25 br.
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 183 br.
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 67 br.
Wäpelnähten mit Wäpelnähten und Wäpelnähten. 100 f.
Lyon, 2. Japf. 18. Japf.

1945

Gipsark von Herrn Hermann Hochstetter, Berl. Niederrheinhausen 60cm

Gipsark mit aufwachen matten Ornamenten aus symmetrischen f.

Kopfbild besteht in farbiger Farbe, Rundborte besteht 99cm

aus aufwachen Kreisen darauf fünfteilige, glatte f.

Länge, das selbe Motiv am Ornament. Am unteren Rand

sind an den Ornamenten Seitenansicht symmetrisch, die dazwischen liegenden

Arbeits von: Unden u. Hellauer, K. R. Hoflieferanten

Graben 16 - Wien, 1870.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

47

35

Gipsark mit aufwachen matten Ornamenten aus symmetrischen 65cm

Kopfbild besteht in farbiger Farbe. Rundborte aus f.

Längs. Der untere Rand ist an den Ornamenten symmetrisch 113

Seitenansicht, die dazwischen liegenden Kreise unterbrochen cm. b.

Arbeits von: mir 35, 36.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

48

36

Gipsark von H. Falkenberg, Berlin

Goldbrokat. Geomet. rot. Symmetrisches Muster aus 1774

Kreisen. Mit einem roten Blattwerk gemischter Linien im 55cm

Kreuz. Hierin das Motiv mit einem.

Kreuz oder Pyramide, 16. Tafel.

5046.

49

37

Gipsark von Direktor R. Schmidt, Berlin

Kopfbild besteht in farbiger Farbe, Rundborte aus f.

Längs. Der untere Rand ist an den Ornamenten symmetrisch 162

Seitenansicht, die dazwischen liegenden Kreise unterbrochen cm. b.

Arbeits von: Unden u. Hellauer, K. R. Hoflieferanten

Graben 16 - Wien, 1870.

1945 in Vogelsang verbrannt.

5046.

46

46

Gipsark von Frau Oberstabsarzt Dr. Sommer, Potsdam

Gipsark mit aufwachen matten Ornamenten aus symmetrischen 37cm

Kopfbild besteht in farbiger Farbe, Rundborte besteht f.

aus aufwachen Kreisen darauf fünfteilige, glatte f.

Länge, das selbe Motiv am Ornament. Am unteren Rand

sind an den Ornamenten Seitenansicht symmetrisch, die dazwischen liegenden

Arbeits von: Unden u. Hellauer, K. R. Hoflieferanten

Graben 16 - Wien, 1870.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

47

35

Gipsark mit aufwachen matten Ornamenten aus symmetrischen 65cm

Kopfbild besteht in farbiger Farbe. Rundborte aus f.

Längs. Der untere Rand ist an den Ornamenten symmetrisch 113

Seitenansicht, die dazwischen liegenden Kreise unterbrochen cm. b.

Arbeits von: Unden u. Hellauer, K. R. Hoflieferanten

Graben 16 - Wien, 1870.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

48

36

Gipsark von H. Falkenberg, Berlin

Goldbrokat. Geomet. rot. Symmetrisches Muster aus 1774

Kreisen. Mit einem roten Blattwerk gemischter Linien im 55cm

Kreuz. Hierin das Motiv mit einem.

Kreuz oder Pyramide, 16. Tafel.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

49

37

Gipsark von Direktor R. Schmidt, Berlin

Kopfbild besteht in farbiger Farbe, Rundborte aus f.

Längs. Der untere Rand ist an den Ornamenten symmetrisch 162

Seitenansicht, die dazwischen liegenden Kreise unterbrochen cm. b.

Arbeits von: Unden u. Hellauer, K. R. Hoflieferanten

Graben 16 - Wien, 1870.

1945 in Vogelsang verbrannt.

2546.

46

46

1935 Überweisung vom Ministerium (Lohnsteuer, Liste 3)

[illegible]

Wandteppich, gewandteppichig. Motive in fortwährender Rolle und Reihe. In einer Landschaft mit weitem Ausblick sehen im Vordergrund zwei kleine Grotten, von denen eine besetzt ist mit einem Menschen. ^{der aber immer noch sehr jungen Menschen sind.} Von rechts strecken sich die Hügel zwei kleine. Im Mittelgrund ein kleiner Hügel mit einem kleinen Hügel. Im Hintergrund strecken sich Hügel und Grotten. Die Grotten sind mit kleinen Figuren besetzt, welche Handwerke:

Die den Pankration, auf bekränzten Koffmannen Kaffen mit
einfachem Schinken Kranz. Auf den Giebelborden in der Mitte Restlöcher,
in der oberen Lin. Tabern. zahl 1664. Papp u. Lin. von den Restlöchern Kaffen

Die kleine Kapel s. nicht allein das
Kapell auf dem vorderen Rand mit Granitwerksteinen in aus-
gezeichnetem vortem Marmor. Auf der Nordseite Kapell auf
der Südseite Kapell, Kilmavie in feineren Stein
und Gold. Der Rest: Zwei vierstellige Häuser links unter
Kilmavie, Kapell am Ende, auf dem vorderen Rand der
Fenster Kap. der Kapell: Zwei vierstellige Häuser links unter
Kilmavie, Kapell am Ende, Kilmavie und dem vorderen Rand
am Ende der Kapell. Auf der vorderen Seite links Kapell auf
dem Ende der Kapell und Kapell der Kapell.
Rand, Kilmavie 15. Kap. Kilmavie, Kilmavie 16. Kap.

Antyandrium aus dem Brocken, rot und Gold. Kläpper jenseitig;
Große und kleine Spinnmaschinen sehr bruch-
gemähten Bränden verbunden. An der beiden Symmetrien ist
ein Goldbrocken angelegt, dessen Kläpper nicht mehr so krumm
ist. Über der Öffnung ^{nur} steht die gestrichelte Kreislinie ^{mit Pfeilen} aufgesetzt.
Nur davon in der Form. In jedem Kreis 3 Fächer darin
geiliche Person, Andromeda, Jakobus d. J. u. s. In der Mitte zwei
Meynen, links Meisen, rechts Pönnen. Rechts i. unterer Ecke
Hoff Thalerin Ende 16. Jhd.
Hickerei, Sedlitz 16. Jhd.

Wamtoy gift, gewaschene. Wirtkaps in farbiger Hülle u. Kiste. Allegoria 176

Im Herbst. In einer Leinwand sitzt auf einem Fag ein Fuchs: Herbst
im Haar einen Kinderleibchen, in der Linken hält sie einen mit einem
hunderttausend Fag, über der Linken ist eine weiß gemalte Decke gebreitet
die Fag sitzen auf einem Fag. In der Linken steht ein Tisch (Fag) zwei
geflügelte Fag, die einen hält in der rechten Hand einen Fag,
Monat September, die andere hält in der rechten einen Fag,
Monat Oktober, fag. In der Linken hält sie mit dem geöffnen
Gewebe eines Fag. Ganz rechts sitzt auf einem Fag, der
den einen Fag abspießt, eine geflügelte weibliche Fag mit
einem Fag in der rechten, Monat November. Links in
Zinngewand eine Fag, die mit einem Fag beim Fag;
wacht noch ein alter Fag.

[illegible]

Manufaktur der Fein Webung von d. H. G. G. G.

112

250
cm. f.
315
cm. l.

105
cm. f.
204
cm. br.

119

3,40 m
Lsg
3,90
m
bw.

145

2,83 m
460 m
Co.

146

1935 Überwiegung vom Klimaxstadium (Kamot, Künzler, Lipp 11)

Kiesel aus Oligocänem, ungeschliffenem Kiesel. Auf der Vorder- 117 cm.
seite ist ein breiter, stark gekrümmter Absatz und Absatz-
marken aus Gold und feineren Feile. In Form einer fünf Linsen 8.
aus der Kiesel-Linse (Kiesel aus Oligocän) besteht, durch Feile
hergestellt, die Kiesel-Linse; die Kiesel-Linse; Kiesel aus
Kiesel) unter gelben Linsenfeilen.
Der Kiesel, Italien.

Die Kiskarai Fährstraße um 1500.
West. Bsp. von Komat B. II. Nr. 163.

Kapfel vom Karmetsbrot, oben mit Gold. Großer Ovale- 109 cm.
 aufmunter mit aufsteigenden Ranken. Gestirnter Kopf- f.
 krone mit Krystall am Kreuz. Hierin mit Formel unten 70 cm.
 ein feiliger Stoff, auf den Brautarmen zwei Wappenstein
 der Leinwandkanten, oben Gold und Silber. Auf dem Hals
 der Brautseite ein Krystall Wappenstein, darunter ein feiliger
 Krystall.
 Flamm

Der Bundesrath, 2. April 1875. 15. Jhrh.

Дин Хикмат, Риниш 1. Золота 16. Јакој.

Next Part. non Hemat B. u. No. 197. Abb. Taf. 54

Normalausgang sind Wolla und Feide garniert. Folio ist be-
grüßt den von der Blumseit gesellten Vater. Hinter
Folio der Jungel, steht ein Baum neben einem Fiß mit
Kanna und Gela pasant. hinter dem ein paarum Laßstuß
angefasenten Vater lassen tören. In der Kerkten Ausblick in
die Landpfast. In Lorta gibt einem Goldrasmen mit
Körcherer wieder, in in den John die Lilian angeweigen in
der Mitte unten den Kanna Folie. Nach Begreifend und

Sortiert: Nelson ex. 1772

Paris, Manufacture Royale des Gobelins, Atelier von Nelson, 1772

Karst. Berl. von Hannover B. II. Nr. 314

Spitzke einer Kugel mit Klemmholz mit Korken aus Klemmholz 123
Kleber. Kleber auswellend, große und kleine Kugeln mit Auf-
merk. Kugelkugeln geschnitten. ^{in Klemmholz} Klemmholz und dem Kiste Klemmholz
Kugel, der über Klemmholz. Unter der Klemmholz zwei Kugeln
Kugeln mit je 2 Kugeln. Der untere Kugeln mit
Kugeln. Auf dem Kugel der Kugel die Kugeln zu einer
Kugeln. (Klemmholz)

See Paris, Italian 16. Febr.

San Francisco, January 16. 74.

Wundtoggis, gewöhnlich aus Woll und Fein gewirkt. In der Mitte
kriecht eine sehr gekrümmte Kriecher mit Gefolge, das zum Teil hinter einem
Zelte steht an der Front einen Knaben vor dem jenseitigen Zelt. 5, 800
hinter ihm ein Knabe, ein Fingerring mit einem Stein und ein
Helm mit einem Stein. In den Fingerring und Helm. 4, 12 M.
auf einem Stuhl, auf der oberen und unteren Seite in der Mitte
das Fingerring, der Stein und Fingerring und Fingerring.

Wird dem letzten kleinen Kinde BUB links und IAN. RAES rechts!

Knippel

[illegible]

Vom Taggess quarduckst, am Malle mit Rinde gemischt. Auf einem 4,57 Cr.
 Dreifelsigen Pöckel, der mit einem Taggess belegt ist, dass der Maque, 4,12 f.
 den Gottlieb dem Zeit gemischt ist. Zunter der Dreifel dass Maquander
 der Große, der den goddiffen Quoten mit seinem Pfencke Ruch-
 Pflagen ist. Neben dem sind zunter dem Maque dessen Pfencke
 mit woffen und Pfencken über die Lösung der Lügten. Lügten
 Gafolgen der Könige mit ^{an} Hündfunden. An den besten Gott mit der
 woffen auf reinen Pöckel. Auf der oberen und unteren Rinde in
 der Mitte Rindfellen, in der unteren Landpfalz zur Rinde Ruch-
 gefänge, hatten und Pflagen Auf dem unteren einen Rinde Ruch-
 BUB IAN RAES BUB wufft IAN RAES
 Marttagess den Jan Ruch, Dreifel 1. Drittel 18. f.

Montesquieu. Montecaval in farbiger Welle laut Färb.
In einem Himmelstett liegt der berühmte Leonardo da Vinci.
Ihm zu hängten Hoffen, König von Frankreich, der ihn
einst malen will. Ein Arzt soll dem Herrschenden den
Puls und masst ihm Trän ab, die dem Leonardo einen
Trunk reichen will. Tugan und Goplandu de art der
Umgebung der Königs. Montecaval in Form eines Koroze-
rafschal. In den 4 Stellen Montecaval, Lavin auf einem
Grunde je eine Linie. In der Mitte der oberen Montecaval
mit dem Löffelchen N., die hier eingestrichen sind. Färb. Färbung 1786.

1935

Überweisung vom Ministerium (Hann. Münzen, Litta 11.)

Handstück, Nolla und Fide gemischt. In der Mitte unter der fliegenden Fama mit Popanne eine Frosche geiffen zwei werten, als Finken gekennzeichneter Gefasungen, an der F. Frosche mit Lamm bekrönt der Wappen einer Mai-Länder Felsenn Conte Giuseppe Trichinto, umgeben von Vorhängen, Lamm, Wappen, Fette. Lamm Dorte mit gelbem Ornament. Links bezeichnet: D. Feniors Junior Pinet 1680. Rechts der Wirtskannum J. Lelore und der Drüpfelw Geifen roter Bild geiffen 2. B. Abg. 4. Gödel, Wundtstücke 1. Teil, 2. B. Nr. 186. Drüpfel 1680. Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 210.

Zur Nr. 1170

155

370
cm. f.
330
cm. br.

Überweisung vom Ministerium (Hann. Münzen, Litta 22.)

Kopf einer Dunkelroten Form mit ^{symmetrischen} Ornamenten, einseitig. Kopf und weitläufig. Im Kopfkränz auf rotem Fadenornament gestrichelte Heiligenfiguren: St. Petrus geiffen zwei verbleiben Heiligenfiguren, 4. Ferkel mit ein Dippel. Auf der Krüppel ist die rote Fadenunterlage vorhanden und mit Lamm und Krüppel besetzt.

Form, Italien 15. Japf.

3. II. 45 im Pfeilstrich. unbetonnen

Hinterer im 1500

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 285 Abb. Taf. XXIII.

144 cm
f.
60 cm
br.

156

Kopf einer glatten, roten Form. Auf beiden Seiten habe in farbig gestrichelter (teilweise angedruckter) Fide mit Gold. Auf goldnen Hefenmarkgeorn mit Halbrosen. Die Gebirg Griffe die Ausübung der Könige, die Krüppelung der feiligen Griffe, der Tod der Maria, ~~aus der~~ der Bringung im Fangel mit der Fassung Griffe vor seiner Mitten nur der obere Teil erhalten.

Form, 16. Japf.

Hinterer, Italien, 2. Hälfte 15. Japf.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 283 Abb. Taf. XXVIII.

99,5
cm. f.
71 cm
br.

157

Kopf einer rotviolett Form mit ^{symmetrischen} gotischen Ornamenten, hinterer in Gold Silber und farbiger Fide teilweise angedruckter. Kränz, gekrümmter Kränz mit Maria und Josephus, darunter die Heiligen Noroffen und Noroffen zusammen, auf den Kränzgeorn die Halbfiguren von Ferkel mit Ferkel. Hat, unter Halbrosen die Heiligen Ferkel, Ferkel mit Halbrosen.

Form, Italien 15. Japf.

Kränz, Dentsch 2. Hälfte 15. Japf.

Hat, Hinterer oder Dentsch im 1500.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 273 Abb. Taf. XXVII.

124
cm. f.
63 cm
br.

158

Rückseite einer Kopf einer Kieffroten glatten Form.

Kränz einer Fadenstoff mit Faden- und Kieffroten auf Goldgeorn; Kränz am Kränz, am Hamor Ferkel die zusammengeordnete Maria Ferkel.

Form, Italien 16. Japf.

Hinterer, Dentsch, im 1500.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 280

120
cm. f.
68 cm
br.

159

Kopf einer dunkelroten Form mit Punktbrokat rot und Gold a.

Form in zwei Fiden. Kränz Lammstreich. Ornament. Orgelornament mit Kränz in Goldgeorn und Kränz Ornament. Kränz, 2. Hälfte 15. Japf.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 284 Abb. Taf. 30 (Helbing 1933)

113 cm
f.
46 cm
br.
6.
75 cm
f.
46 cm
br.

160

Nordenteil einer Kopf einer hellroten Form mit ^{symmetrischen} Ornamenten.

Orgelornament. Ornament, symmetrischer Kopf in farbigem Fide mit Gold. Die Heiligen Noroffen, Ferkel und Ferkel 48,5 in architektonischer Umfassung.

Form, Italien 15. Japf.

Hinterer, Dentsch im 1500.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 279

78
cm. f.
48,5
cm. br.

161

Rückseite einer Kopf einer glatten, violetten Form. Kopf-

Kränz, hinterer in farbigem Fide Gold und Stoff. Kränz am Kränz. Der Kränz auf weissem Hintergrund auf Goldgeorn.

Form, Italien 16. Japf.

Hinterer, Dentsch 15. Japf.

Kopf. Rat. von Hamor 2. Abt. Nr. 272

103
cm. f.
53 cm
br.

162

1935 Ueberweisung vom Klimaxium (Lissa 42)
Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, auf schwarzen Grunde
kleiner Rautenmuster. Dünne Lorte, auf hellgrünem
Grunde Klammervorzeichen; zwei Begleitborten.
Veltanobart, 19. Japf.

320
cm. lg.
153
cm. br.

179

1280 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, zickzackbänder bilden
Felder darin drei viertelrige Kopetten. Lorte auf hell-
blauem Grunde abwechselnd Harun und Rautenmuster
Rauten verbunden. Zwei Begleitborten.
Sergamo oder Vpfak, 19. Japf.

235
cm. lg.
155
cm. br.

181

180

1248 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, drei große, rauten-
förmige Felder gemischt auf rotem Grunde, dazwischen
Füllmuster. Lorte, auf gelbem Grunde gezackte Kopetten
mit Halbröpfchen; ganz außen Begleitborte.
Rappak, 19. Japf.

232
cm. lg.
163
cm. br.

180

181

1228 Ringstappis in farbiger Wolle. Auf dunkelrotem Grunde
in Blau mit Hell gemischt, ein großer und vier
kleine Felder. Lorte, Rauten mit vier Begleitborten.
Leläpfissen, 19. Japf.

177
cm. lg.
165
cm. br.

182

1837 Ringstappis in farbiger Wolle. Auf rotem Grunde Klamm-
vorken, abgetragener Mittelfeld, blaues Grunde dazwischen
Rauten mit roter Füllmuster. In den vier Feldern zickzack
mit Rauten. Lorte auf gelbem Grunde Rauten mit
Begleitstreifen. Sergamo 19. Japf.

225
cm. lg.
165
cm. br.

183

^{in farbiger Welle}
Ringstappis. Mitte auf rotem Grunde in Blau, blau
grün und gelb. Bänder bilden Felder in verschieden
Formen darin größere und kleinere Rauten.
Lorte, wustartige Felder darin je eine Rauten mit
Harun. Zwei Begleitborten.
Sergamo, 19. Japf.

180
cm. lg.
160
cm. br.

184

1258 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, auf rotem Grunde
langgezogenes schattiges Mittelfeld von gezacktem
Ornament umgeben. Lorte, Rauten auf orange. Zwei
Begleitborten. Lelik, 19. Japf.

150
cm. lg.
140
cm. br.

185

1259 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, auf grünem Grunde
langgezogenes schattiges, modifiziertes Mittelfeld,
dazwischen in zwei Längstreifen viertelrige Rauten. In
den zwickelstreifen in Blau geordnet. Lorte,
auf hellblau Rauten.
Dile, 19. Japf.

175
cm. lg.
126
cm. br.

186

1259 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte, auf schwarzen Grunde
drei gemischte Felder. Dünne Lorte, auf rotem Grunde
gezackte Blätter zickzackförmig angeordnet, zwei Begleit-
borten.
Rappak, 19. Japf.

252
cm. lg.
113
cm. br.

187

1258 Ringstappis in farbiger Wolle. Mitte auf schwarzen Grunde
animierender gezackte Rauten in matten Farben. Breite
Lorte mit Rauten mit Füllmuster mit 3 Begleitstreifen.
Tjipitji, 19. Japf.

175
cm. lg.
112
cm. br.

188

1935

Überweisung vom Ministerium (Liste 42)

Ringstaggis in farbiger Wolle. Mitte auf blauem Grunde 200
cm. lg.
Drei pfunde Längsfraisen geteilt in zwei Teile. In
je zwei Rostten drei Blätter verbunden. Lorte auf fall- 130
gelbem Grunde amminde gewichte Ranten, zwei Längs- cm. br.
borten. Magris, 19. Jaf. 189

189

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe rot Lort 175
milipierte Kalmusadel, Blüten und Ranten. Zwickel blau cm. lg.
Lort auf prägelbten in Rot. Zwei Lorten und 3 Längs- 120
borten. cm. br.
Upfak, 19. Jaf.

190

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe rot. 165
Zwickel grün Lort auf Ranten. Lorte auf gelbem cm. lg.
Grunde Ranten. 116
Liffis, 19. Jaf. cm. br.

191

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe rot. 172
Zwickel auf blauem Grunde Längsfraisen. Unterteil cm. lg.
auf rotem Grunde Längsfraisen. Lorte auf rotem Grün- 116
de Längsfraisen, zwei pfunde Längsborten. cm. br.
Lort, 18.-19. Jaf.

192

Ringstaggis in farbiger Wolle. Mitte auf rotem Grunde 180
in Ranten gestrichelt und aufgesetzt klein Blüten. cm. lg.
Zwei pfunde Lorten. 120
Verabent = Hys, 19. Jaf. cm. br.

193

Ringstaggis in farbiger Wolle. Mitte auf zingelrotem 195
Grunde zwei auf gemischte Rostanfalten. Pfunde cm. lg.
Lorte, klein Rantenblüten drei Ranten verbunden. 180
zwei Längsborten. Lort, 19. Jaf. cm. br.

194 F auf fallgelbem Grunde

Ringstaggis in farbiger Wolle. Mitte, langgezogen, fast- 205
wichtig Mittelteil, auf rotem Grunde vierteilige Roste von cm. lg.
Längsfraisen umgeben. Am beiden Längspiten auf 117
türkisgrünem Grunde einzelne Blätter. Breite Lorte, cm. br.
Längsfraisen und Ranten auf Rot, 2 pfunde Längs-
borten. Lort = Jort, 18. Jaf.

195

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe rot. 141
Zwickel grün. Zwei breite Lorten, in eine auf reißem cm. lg.
Grunde gemischte Ranten, in zweite auf gelbem Grunde 118
vierteilige Ranten. cm. br.
Liffis, 19. Jaf.

196

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe blau 177
mit roten Längsfraisen. Zwickel und Unterteil auf cm. lg.
rotem Grunde Längsfraisen mit Ranten. Lorte 113
auf rotem Grunde Längsfraisen, zwei pfunde Längs- cm. br.
fraisen. Lort, 18. Jaf.

197

Ringstaggis in Ringstaggis in farbiger Wolle. Kippe auf 185
grünem Grunde in zinnig Rot Längsfraisen. Zwickel auf cm. lg.
grünem Grunde Rantenblüten. oberhalb und unterhalb der 115
Kippe breiter, gemischter Ranten auf Rot. Zwei pfunde cm. br.
Längsborten. Jort, 18.-19. Jaf.

198

(Hys 18. Jaf.)

1935

Überweisung vom Ministerium (Litt. 42)

Nr.

199

Ringsteggen in farbiger Moll. Nipfe rot. Längst als Omgel filipierte Blüte. Zweitel auf gelbgrünem Grunde Längstzweig. Breite Lorte auf gelbgrünem Grunde Ranten und große Ropetten; zwei sphenale Begleitborten.

Eisenbürgen, 18. Japf.

140
cm. lg.
122
cm. br.

199

Nr.

200

Ringsteggen in farbiger Moll. Nipfe rot. Zweitel unserer Grund mit Längstzweigen. Breite Lorte, auf orange Grund palmettenblüten mit Ranten; zwei Begleitborten.

Helen, 19. Japf.

140
cm. lg.
110
cm. br.

200

Nr.

201

Ringsteggen in farbiger Moll. Mitte, auf blauschwarzem Grunde bilden gemischte Zitzackbänder Silber, auf dem Überweisung der Länder Längstzweig. Lorte, auf weißem Grunde abwechselnd Ropetten und Längstzweig. borten. Drei Begleitborten.

Hefitzi, 19. Japf.

165
cm. lg.
115
cm. br.

201

Nr.

202

Ringsteggen in farbiger Moll. Mitte auf blauschwarzem Grunde filipierte Blüten mit Blättern in fallgelb und fallbraun mit schwarzen Ranten. Lorte, auf fallbraunem Grunde geometrischer Muster in fallgelb. Vier Begleitborten.

Hefitzi, 19. Japf.

153
cm. lg.
113
cm. br.

202

Nr.

203

Ringsteggen in farbiger Moll. Auf rotbraunem Grunde kleine Mitte 2 Lörer des Kreises geteilt. Breite und sphenale gemischte Lorten.

Hefitzi, 19. Japf.

138
cm. lg.
116
cm. br.

203

Ringsteggen in farbiger Moll. Auf rotem Grunde gemischter Mittelfalt, Lorte, Ropetten, Ranten einander gemischt, zwei Begleitborten.

Helen, 19. Japf.

160
cm. lg.
112
cm. br.

204

Nr.

205

Ringsteggen in farbiger Moll. Grund weiß. Nipfe rot und fallblau. Mitte, Ropette in Rantenform, Grundmuster und Zwickelbildung. Breite Lorte einander gemischt mit gemischter Zwickel, 2 sphenale Begleitborten.

Helen, 18. Japf.

146
cm. lg.
105
cm. br.

205

Nr.

206

Ringsteggen in farbiger Moll. Nipfe, filipierte Blütenbäume auf orange. Zweitel, auf fallgrünem Grunde filipierte Längstzweig. Unter teil, 6 Lörer davon filipierte Längstzweig. 2 Breite Lorten mit drei Begleitborten.

Loren, 18.-19. Japf.

200
cm. lg.
100
cm. br.

206

Nr.

207

Ringsteggen in farbiger Moll. Mitte in Form einer Gartentaggen. Lorte, auf blauem Grunde kleine mit großen Ropetten. Vier Begleitborten.

Loren, 19. Japf.

180
cm. lg.
105
cm. br.

207

Nr.

208

Ringsteggen in farbiger Moll. Auf rotem Grunde vier festsitzige Silber, davon große Ropetten. In den Zwickeln Ropetten. Lorte auf gelbem Grunde Ropetten.

Helen, 19. Japf.

375
cm. lg.
115
cm. br.

208

1936 Gipsenk von dem Haupt. Waisen für Junge Volk, Berlin

Form aufsteilig. Bezug auf blaue Seite, best. mit einem in kleine Seiten gelassen. Waisen auf glatten Stoff. Am Rande symmetrisch flippstücken, verz. mit kleinen flippstücken. Hohl auf dunkel gelbem Holz verz. mit zwei glatten mit einem breiten mit feingewebtem gemischtem Waisen.

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Form aufsteilig. Bezug auf weissen Stoff, darüber weissfarb. Weiss mit über dem Bezug fallenden Spitzenverz. verz. gemischt mit grossen und kleinen Waisen verz. grossen und breiten ornamentaler Rand. Hohl auf dunkel, der am Griff in vier Teile geteilt ist, verz. einen Ringel mit Waisen-
folg.

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Form aufsteilig. Bezug auf alpenbeinfarbenem Stoff.

Hohl weiss lackiert mit schwarzem Griff gefärbtem in Kugelform endigend.

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Form aufsteilig. a. Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen. Rand mit Kugelform in symmetrischen Verz. Verz. mit weissen Glanz-
Ceder abgefärbt. verz. goldene Oberseite.

Leipzig, 1945

Orient 19. J.

F. b. Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen.

1945 Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen. Rand mit Kugelform in symmetrischen Verz. Verz. mit weissen Glanz-
Ceder abgefärbt. verz. goldene Oberseite.

Ankunft von Hohen Felsberg, Berlin

Form aufsteilig. Bezug auf weissen Stoff, darüber weissfarb. Weiss mit über dem Bezug fallenden Spitzenverz. verz. gemischt mit grossen und kleinen Waisen verz. grossen und breiten ornamentaler Rand. Hohl auf dunkel, der am Griff in vier Teile geteilt ist, verz. einen Ringel mit Waisen-
folg.

Ankunft von Hohen Felsberg, Berlin

Form aufsteilig. Bezug auf weissen Stoff, darüber weissfarb. Weiss mit über dem Bezug fallenden Spitzenverz. verz. gemischt mit grossen und kleinen Waisen verz. grossen und breiten ornamentaler Rand. Hohl auf dunkel, der am Griff in vier Teile geteilt ist, verz. einen Ringel mit Waisen-
folg.

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Form aufsteilig. Bezug auf alpenbeinfarbenem Stoff.

Hohl weiss lackiert mit schwarzem Griff gefärbtem in Kugelform endigend.

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Form aufsteilig. a. Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen. Rand mit Kugelform in symmetrischen Verz. Verz. mit weissen Glanz-
Ceder abgefärbt. verz. goldene Oberseite.

Leipzig, 1945

Orient 19. J.

F. b. Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen.

1945 Hohl auf dunkel violettem Rand mit Goldstickerei mit Spitzen. Rand mit Kugelform in symmetrischen Verz. Verz. mit weissen Glanz-
Ceder abgefärbt. verz. goldene Oberseite.

1936 Antonie Valant Bohler, München. Kautzig. Mainz. Oppenheim.

Leute, gekloppt. Symmetrischer Christen von spätbarocken 77cm.
Hinterelementen und umarmenden Blättern. f.

Knippel, 1. Hälfte 18. Jhs. 9cm.

53

in Vogelskopf verwandelt 85cm.

breiter Kriecher, gekloppt. Auf Füllboden rosettenartige 98cm.
Blumen, über die Höhe verstreut sind Rankenwerk. 23 5

Knippel, 2. Hälfte 18. Jhs. cm. br.

54

in Vogelskopf verwandelt 85cm.

zwei Teile sind Kreuzer in Weissstücken und Blatt. f.

Leinwand, Kugelform, Kugeln, vierfüßige Tiere, 92cm.
Kugel u. f. m. ohne Zusammenfassung über die Höhe verstreut. 27cm.

Frankfurt, 18. Jhs. 190

55 1/2

in Vogelskopf verwandelt 190

Leute, gestrichelt. Grund rote Farbe. Kriecher weiße Malle. 55cm.
Kriecher in der Art der gemalten Stoffe (sog. Zeitgen- 55cm.
milien) mit dem Anfang der 18. Jhs. im 18. Jhs., obige- 55cm.
füßler mit matten gelber Farbe mit eingestrichelt mit 55cm.
einer Leute. 55cm.

Leinwand, 18. Jhs.

in Vogelskopf verwandelt

56

Gespenk von Hl. Gertraud Bielfeld, Berlin.

Gespenk mit weißer Farbe bestickt mit Fäden in 95cm.
zwei Farben in Faden, vierfarbig. An den Rändern 8 1/2 cm.
mit auf den Fadenklappen seine Blumenranken ver- 68cm.
streut. Über die Fäden verstreut sind auf den Knöpfen f.
mit dem Grundstoff der Malle kleine Runden.

Frankfurt, 2. Hälfte 18. Jhs.

57

in Vogelskopf verwandelt

Gespenk von Frau Dr. Raup, Lützen.

Leute. Rette weissfarbige Fäden mit weißer Leinwand. 44cm.
Die Fäden weissfarbige Fäden mit weißer Leinwand. 44cm.

Leute breiter Kriecher. Linien mit roten u. grünen Fäden bilden 33cm.
Leute mit Fäden. In der Mitte Kriecher, in den Fäden Fäden 33cm.

Fäden, ganz Teil der Fäden ganz ab. Am unteren Rande Fäden 10 1/2 cm.
Lützen 19. Jhs. mit eingestrichelten M. Fäden.

48

1945 in Vogelskopf verwandelt

Leute. Rette weissfarbige Fäden mit weißer Leinwand. 40cm.
Fäden weissfarbige Fäden mit eingestrichelten roten und grünen Fäden. 11cm.

49

Lützen, 19. Jhs. 1945 in Vogelskopf verwandelt

Kriecher mit der Leinwand in Gelb und Weiß. 62cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher grün- f.
gelb. Kriecher weiß. Kriecher hat Fäden und 43cm.
Leute mit Fäden, Kriecher in Gold broschiert Fäden und 43cm.

51

1945 in Vogelskopf verwandelt

Leute. F. Leute. Rette Leinwand. Fäden grün und 17 1/2 cm.

gelbe Malle. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Grund gelb. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

52

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

53

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

54

Leute. Grund grün. Symmetrischer Kriecher gelb. 55cm.

1937.

Gessant von Frau Fiep Lettegest, Berlin.
 Zwei Hupfenklein geist. Ovale mit Rauten. 8. Nordseite: gepulst
 Mittelfalt; auf bläulich gelber Blumengewebe. Rautenfassung.
 auf weissem Grunde punktirter Kreislaufmuster in Gelb darüber
 gestrichelt. Rauten Blumengewebe spärlich, kontinuierl. Rauten
 Rautenmuster. Grund rot, Rauten weis mit spärlichen Rauten.
 Gewebe punktirte gewinnte Kreise, dazwischen Wellenlinien
 mit Rautenmuster und Rautenmuster. Vor gestrichelte Rauten
 Gestalt mit Rauten und diagonalen Linien.
 Die Hupfenklein kommen aus dem Hofe von Johann August
 Müller Rauten n. Leinwandmuster gelb. zu Andreaskrug im
 Herz, Reg. Hoflieferant am 6.1.1733. gep. am 26.8.1804 zu
 Rauten in Herz. - triebend Wilhelm Müller Rauten
 geb. 11.3.1778 gep. 7.1.1848 zu Rauten in Herz. neopier.
 mit gewinnte Wellenlinie Lutteroth geb. am 11.4.1790
 zu Rauten in Herz. gep. 11.1.1861 abendort.

Gewinnung mit weissem Leinwand mit Sammelmuster.
 Eine Blumenmuster aber die Rauten kartell. In der
 linken Seite die Rauten CGL, darüber eine Rauten
 darunter die Rauten 14. Der Gewinnung kommt aus dem Hofe
 Laps der Rauten Lutteroth, Rautenmuster in Herz.
 geb. 4.5.1741 gep. 7.5.1804. 1745 in Rauten n. verwendet.

Gessant von Frau Fiep Lettegest, Berlin
 Kleiderborte. Weisse Rauten in weissen Rauten auf
 Rauten. Im Rauten Rautenmuster, feine Rauten, von denen sich
 auf der Mitte feine Rautenmuster auswickelt.
 1945 in Rauten n. verwendet. Leinwand, Mitte 19. Japf.

Gewinnung mit weissem Leinwand mit Sammelmuster.
 Eine Blumenmuster aber die Rauten kartell. In der
 linken Seite die Rauten CGL, darüber eine Rauten
 darunter die Rauten 14. Der Gewinnung kommt aus dem Hofe
 Laps der Rauten Lutteroth, Rautenmuster in Herz.
 geb. 4.5.1741 gep. 7.5.1804. 1745 in Rauten n. verwendet.

Gewinnung mit weissem Leinwand mit Sammelmuster.
 Eine Blumenmuster aber die Rauten kartell. In der
 linken Seite die Rauten CGL, darüber eine Rauten
 darunter die Rauten 14. Der Gewinnung kommt aus dem Hofe
 Laps der Rauten Lutteroth, Rautenmuster in Herz.
 geb. 4.5.1741 gep. 7.5.1804. 1745 in Rauten n. verwendet.

Gessant von Frau Fiep Lettegest, Berlin.
 Kleiderborte. Zwei Rauten Rauten; auf Rautenmuster Rauten
 abgeflacht in Grün, Rauten und Rauten Rauten mit Rauten
 Rautenmuster, Rauten abgeflacht Rauten in Rauten
 mit Grün. In den Rauten Rauten Rauten in Grün
 Rauten Rauten Rauten. Leinwand 1825.

Kleiderborte. Rauten in Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Nordseite: Rautenmuster mit Rauten Rauten Rauten.
 Rauten: Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 T. Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

1945 in Rauten n. verwendet. Leinwand, 1. Hälfte 19. Japf.

Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.
 Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten Rauten.

1945 in Rauten n. verwendet. Leinwand, 19. Japf.

1945 in Rauten n. verwendet. Leinwand, 19. Japf.

1938 Geschenk von Hrl. Fritsch, Leipzig, Berlin.

Seidenstickerei auf grünem Seidenstoff. Bänder mit blauen
Phloxen bilden spitzenförmige Bänder. Deren Spinnwebfäden
auf beiden Seiten hinten gestrichelte Fäden, abwechselnd
blau, dem Hals und oberhalb der gestrichelten Fäden
zwei spitze Weißfäden. Die Fäden sind in der Mitte
mit Seidenstoff. Auf gelbem Grunde symmetrisch
Muster in Rot und Weiß mit grünem Kontur.
Kleinsten Bändern mit Spinnwebfäden und Halten.

Engelstich mit einem kleinen Italien, 2. Größe 16. Japf.
Seidenstoff in Rot, Gelb und Grün.
1945 in Vogelschiff verbrannt.

116 cm f.

128 cm br.

125 cm

13 2/c Geschenk von Frau Wolff, Berlin = Wilhelmsdorf. in der Färbung
Tafelkleid (bestehend aus) Felle und Rock mit Taft ~~ohne~~ mit
farbigen Bändern mit Blumenranken in Blau und
kleinen ringförmigen symmetrischen Punkten. Felle aus
gelbem Taft mit gelbem Spitzenband. Ornament
Felle mit Taft Blau, Holzkorn auf gelbem
Spitzen mit symmetrischen Spitze eingestrichen. Ornament aus
symmetrischen Punkten. Rock weiter in den Hüften in
Tücheln abgesetzter Rock. Unterer Rockteil
mit symmetrischen Holzkorn auf gelbem Spitzen mit
symmetrischen Punkten eingestrichen. Gelber Taft-
unterkleid auf Gaze gearbeitet. 1896-1900
Nach Angabe der Färbung in einem der Kleid
der Färbung und einem Kleid der 60 Jahre
und das ist heute der 90 Jahre geübt worden.

Nicht alten Bekannten.

Seidenstoff. Gegenständlicher Muster grau-gelb.
Ornament altblau. Blätterranken bilden spitzenförmige Bänder
darin kleine Kreise mit stilisierten Blumenranken.

Italien, Größe 16. Japf.

in Vogelschiff verbrannt

247 f.

205 br.

Geschenk von Rudolf Müller, Berl. Zerstörung.

Seit ^{phosphor} ~~phosphor~~ in Rot, Blau, Gelb mit violetten Konturen
auf Weiß. In der Mitte blauen, auf dem Kopf die Worte
"Leipzig und Waterloo". Der Rand zeigt in der Mitte jeder
Seite einen breiten Stein mit der Aufschrift "Denkmal
an dem Schlachtfeld bei Leipzig und Waterloo ge-
fallen am 18. Oktober 1813 den 18. Juni 1815".
Zur Seite die Namen von Casper, Rühlmann, Preußen und
Jugoslavien, brennende Altäre und Pflanzenwerk. Im speziellen
äußeren Rand kleine Bildnisse von König I. Friedrich Wilhelm III.
Alexander I. Im Inneren kleine Kreisblumen. Casper, 1815.

132 cm

lg.

132 cm

br.

Geschenk der Kaiserin und Kaiserin Kaiser Adolf Zikler

Wandteppich. Misterei in farbiger Wolle und Seide. Auf einem
Brock sitzt ein Pferd. Hinter ihm eine Aule von der Färbung
mit orangefarbenen in der Mitte. Die Aule sitzt auf einem
Brock. Vor dem Pferde steht ein Pferd, gelbe Felle,
auf dem ein Pferd steht. Zwischen dem Pferd und
Gefüge. Randorte sind Längsornament, Blumenranken
und Füllknoten.

Berlin 1735

(Italienische Komödie) Arbeit von Färbung Wign.

Handl. Gebel [Zerstörung Teil III. Band II Abb. 62 2/3 u. 83 a]

Geschenk von Frau Mary. Linde. Wismar.

Sei gepunktete Kinderkleider aus weißer Baumwolle

22 1/2

1945 in Vogelschiff verbrannt.

Geschenk von Gabel von Gabel, Berlin

Tafelkleid aus weißem, gemäßigtem Stoff
Taft (Taft feconné) mit kleiner Felle und kleinen Ornamenten.
Verzierungen von Altarblenden und kleinen gestrichelten
Bändern. An den Ornamenten sog. Füllknoten.
Am Rand zwei mittlere Altarrollen.

Verstehend, im 1818

in Vogelschiff verbrannt

28

1939.

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Haut

Stempel von Dr. Georg Richter. Orenburg

Zwei Korkstücke eines Stempels. Stempel in farbiger Rinde auf
weißer Rinde. An den Längsseiten aneinandergerastete Kräfte
aus Folien, Nalken und Korkspinnweben. Am hinteren Rande
Groschen, Längsseiten Folien, Nalken, Korkspinnweben, große
Leder und Lücken. Die beiden Seitenklappen sind aus
Kork. Im Fort kleine Korkblumen und Lücken. Ganz
aus Korkspinnweben in Rinde. Größe bezogen auf den Grundstoff
und best. Stempel, im 1780. in Tschernof warb. aus

a.

63 g.

27 br.

b.

63 g.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

27 br.

Stempel von Frau J. Lorkner. Berlin.

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu einem Korkstück, das
verbraucht. 1850 in Tschernof warb. aus
gearbeitet von der Mutter der Frau Lorkner.

42 g.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

46 br.

Stempel. Weissstempel auf Leder. Der Rand gebogen.

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu einem Korkstück, das
verbraucht. 1850 in Tschernof warb. aus
gearbeitet von der Mutter der Frau Lorkner.

49 g.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

47 br.

Stempel von Frä. Helena Lorkner.

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu einem Korkstück, das
verbraucht. 1850 in Tschernof warb. aus
gearbeitet von der Mutter der Frau Lorkner.

332 g.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

43 br.

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu einem Korkstück, das
verbraucht. 1850 in Tschernof warb. aus
gearbeitet von der Mutter der Frau Lorkner.

270 g.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

38 br.

Stempel und Stempel. Stempel auf Leder. Stempel: zwei

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu einem Korkstück, das
verbraucht. 1850 in Tschernof warb. aus
gearbeitet von der Mutter der Frau Lorkner.

10 g.

Stempel von Frau Professor Forman. Berlin-Jahrbuch.

Stempel. Weissstempel auf Leder, an den Seiten abgerundet.
Zwei Korkstücke, zu

1939 Goffenk von Reg. General Fournier. Nord.

13 Zehnpfennig aus. Kaminroter Tisch mit großer Kasse
aus rotem Leder. Kleine Form, noch breit ^{mit} als ein-
zigem Absatz, seitlich zum Hin- und Her. Der Tisch ist von den
Zehnpfennig Form. Mitte 19. J. 10. 10. 10.

Ankunft von Hebr. Falkenberg, Berlin.

Lai Air byd y dal-dor i'r macedan lai 3 Winka ungygyrionot

1945 in Toyranhof erworben.

1940.

Geschenk von Fräulein Krieger Holm-Stein-Hofswald.
Romanskykavai in vorliegender ^{moder} ständ. Feile und Farben. 40 S.

40	Herbstkorn Gorn in Korklorenzpfast um Sa mit Wasserpfingelung. Im Herbargeinte bei Rinder Smit Herbargeinte. 3. II. 45 <u>Herbstkorn</u>. <u>Herbargeinte</u>. <u>Saithylant</u>, 19. Jaf. 19.	48. 60. 50. 60.
----	---	--------------------

41 Rlingelzug. Hirakwai in farbigen Wollen, Tinte u. Farblin. 155 f.
auf orangefarbenem Hintergrund. Der Grund ist mit schwarzen
Tinte nicht wolpauig ^{in. Ringe} gefüllt, so daß der Hintergrund
sichtbar ist. Klappen und rote Rufen in Wollen, Lagenstoffe
Hirakwai in Farblin gefärbt. Fingerring mit
Lagenstoffen.
Ringspland, 19. Fajof. 15000.

12. Hwaifan. Kikawai in Yerlow auf Romant. Chf 75 loy.
altem Grunde Akangfawonki in Nolaten, die abwaffelot 12,50.
in Pifman und Blick und igen in gelben von Gold, Bilder,
Gelb und blau.

Luittpland, 19. Jagay. 15 km.

143	<u>Briefkopf</u> mit braunrotem Leder. In 2e beiden Ecken Perleupsticker. Auf blauem Grunde farbige Kopf. Schnittlauch, 19. Jaf. 19.	14 f. 9,5 br. 10 mm.
-----	--	----------------------------

14	<u>Elaines Brustel.</u> Perlenfinkaroi. Auf der einen Seite, auf blauem Grunde die Löffelchen M. R. in Gold, auf der anderen Seite bilden Goldgeranien Rosen, deren auf blauem Grunde zwei weiße Rosenblätter blau weiß und blaue Kränze. Brustpland, 19. Jaf. 500M.	95f. 6,5kr.
----	---	------------------------

105 Fipfduke. Auf schwarzem Kaffee in farbiger Melle,
 beide mit Farben. ^{im Abdruck} In einem offenen Rostbraun sitzt ein 118 lg.
 Farnblatt. Kommt aus Kottkornotieren und Blum- 109 br.
 zuzuziehen.

Santhland, 19. Sept.

1941

Gaffank von Major Blank. Berlin - England
vermantelt aus grünem Taft. Rock ^{mit Schürze} zwei Terillien, Hemden
und zwei Gürtel. Rock sind kniehohe Terilla aus grünem
Taft. Die Terilla eingefasert an den Armeln und vorne mit
schwarzer Spitze eingefasst, wie aus grünem Taft. Schwarze
Spitzenborte mit langen Ornaten. An den Armeln und
dem hinteren Rand der glänzenden Mäntelstreifen. An Hals
schwarze grüne Taftstreifen. Hemden aus schwarzer
Spitze mit weißem glänzenden Mäntelstreifen besetzt.
Vorne wie blank, hinten ^{mit} große grüne Taftstreifen.
2 Gürtel aus grünem Taft. 1870.

Rock ein sehr erbsenfarbener Feinast. ^{Von dem Rock könnlein}
gelachter kommt nun dem sich abwaschen abzumischen ein
Blätter und fünfstellige Rostbau aus dem glühen Stoff ein
der Rock
1830
100 Mtl.

mit langer Stiele
 Fülle aus blingender querschnitts gestrichelter Rinde,
 darin eingebettet bunte Blumen. Lange Stiele,
 Horn gekrümmter Hirschen aus dem gleichen Holz.
 Lagen, Binden, in der Zeit
 in Foggiano, nach Braccio

Zopfe nagenförmig aus pferdezum Oble^{rathig gelagertem}, hervorst
aus einem Rand rührt, umgeben mit Metallstreifen
und Zierstück aus Metall. Jeder Querschnitt aus dunkel-
blauem Rand mit Metallstreifen und zwei pferdezum
Verknüpfungen.

6
Kleiner Rumpf Porzellan, Derby Leder. Haut aus weißem Atlas,
mit breitem weißem Plüsch vordem mit rotem Atlas hinter-
legt. Lange Rumpfjacke aus weißem Atlas mit Plüsch aus
rotem Atlas. Hut, weißer Atlas. Unterwerk, Rumpf und
Spelkäsepf. 1879

41

Geschenk von Major Lohmk. Berlin - Grolanpa

Kopie. Kopf, Porzellan mit blonden Locken, blass Leder.

Kopf mit blauen Othor mit weissem Othor Hals.

Facke aus gelblilaun Othor mit weisser langer

Othor-Masse. Unterrock, Hose, Hosiengasse und Gold-

Kopfschiffen. 1879

20 M.

Ulmwippen u. d. Bräunstelle aus der Kimmig. Krawatz.

Krawatzgipf mit farbiger Welle und Erde gemischt.

300 cm.

Gesicht zu der Seite der Götterliebpfaffen. Wülken

8.

sitzen, in der rechten Hand einen Stiel haltend, in der

455 cm.

linken einen Schmuckstein mit Strasssteinfaden haltend,

64.

mit dem rechten Arm auf einem Kinnsteifermesser

gestützt, blickt zu der Seite in einer linken Welle

von weissen weissen Welle, umgeben von Gefolge,

drei Jungfrauen, die eine Rosen über sie haltend,

sechs Patten, schmückende Fäden und zwei Figuren.

die ihren Körper gezogen haben. Unter dem Wülken

Kinnsteif, Kopf Körper mit Pfeilen, und Lügen und

Hörerböcke. An der linken Seite Füllungsrothe droni

schmückende Gefallen. Auf dem Felsen weissen

ein Arbeiter zwei anderen Messen zu.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Bildwerkstein mit kleinen farbigen Blumen =

15,000 M.

8.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Bildwerkstein mit kleinen farbigen Blumen =

300 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

145

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

25 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

18 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

10 cm.

25

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

23 cm.

26

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

17 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

5 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

20 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

10 cm.

27.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

5 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

28

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

5 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

24 cm.

29.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

12,5 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

5 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

15 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

1 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

1 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

150 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

1 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

55 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

1 cm.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

50 M.

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

Kinnsteif Rand in Kinnsteifung eines vergoldeten

1900

42

Ankauf von Carl Zellmeyer, Hofmeister, Berlin.

Wandfüllung. Winter in Tambourarbeit in zarten 26cm.
 Fäden auf elfenbeinfarb. Stoff. Mäster symmetrisch, feine f.
 Ranken u. Blüthenkranz, zwischen flötenspielende Affen 100cm.
 flötenspielende Goldfiguren, schwebende Männen, Vögel, br.
 Symmetrische, aufgefängte Vögel u. Girlanden. f.
 19 Wisper auf einem Stoff. Ränder in feine Ranken- 1500
 borte. 20cm.
 Frankfurt, im 1730.

Ankauf von Christoff Johannsen, Berlin

20 Ragusa mit symmetrischen Blumenmotive mit symmetrischen Affen f.
 eingestrichen mit Fäden, Ränder, dunkelblauer Rand dunkel 50cm.
 blaue Randfäden. Mitte 19. J. br.
 21 Formanfform, aufteilig, Ringförmig mit bunter, symmetrischer, 60cm.
 eingestrichener Borte, mit weißer Borte abgesetzt. Teil 10.
 auf Holz in gestrichenem Stoff aufbewahrt. Mitte 19. J. 54cm.
 D

Ankauf von Direktor Robert Schmidt, Berlin.

Ein Paar Hänge mit weißer Lammwolle. Fäden 55cm.
 25 1/2 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

Ein Paar Hänge mit weißer Lammwolle. Fäden 55cm.
 26 1/2 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

Ankauf von Herrn W. Lange, Berlin.

27 1/2 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

28 1/2 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

Wandfüllung in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

1943

Ankauf von Carl Oltmann, Berlin, z. J. Berlin.

1 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

Ankauf von dem Kunsthandwerker Herrn W. Lange, Berlin.

Wandfüllung. Winter in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

ABRIPIT ABSCONSOS THE SAVROS CAESARETAVRO
 VI POTITVR QVAMVIS MAGNE METELLE NEGAS.

29 1/2 Wisper in der Mitte. Perwallenstreifen 10cm.
 15cm.
 br.

Ankauf von Alte Leinwand Kunst u. Bremer Markt, Bremen 5550n
Rippunglatta. Winterai in farbiger Molla mit Farbe. 8

43/13a
Aufgeht in einem Landpfad sitzend spielt auf der Leier den
ankniffige Leinwand Fäden vor. Randorte mit Leinwand mit
Fäden. Hamburg, im 1610. 3. II. 45 im Festschnitt. unbraut 1945
vergl. G. Gobel Teil III Band 2 Abb. 95 b RM.

43/13b
Rippunglatta. Winterai in farbiger Molla u. Farbe. Vor dem
König Kolomo zu Mark mit Gefolge in Königin von 550n
Tabe in einer Landpfad. Randorte mit Leinwand mit 550n
Fäden. Hamburg im 1635. 3. II. im Festschnitt. unbraut 1945
vergl. G. Gobel Teil III Band 2 Abb. 95 c RM.

43/13c
Rippunglatta. Winterai in farbiger Molla u. Farbe auf 5550n
Linsalbrannen Grunde. Auf einer auf einem Fockel 8
Fäden mit Fuchshof verzierter Kopf ^{unbraut} in 54,5
symmetrischer Anordnung ein Ornament auf und
zwei Kopfgewänge. und 2 kleine Fockeln sitzen
auf dem Kopfgewänge. Randorte mit barocken
Kopfgewängen, Leinwand, Fäden u. 4 Fäden. 1930
Hamburg, Mitte 17. J. 3. II. 45 im Festschnitt. unbraut RM

43/13d. Rippunglatta. Lepp. mit Nr. 430n 1930/72

15
Ankauf von Hektor Edelkandweg, Berlin.
~~Leinwand~~ Leinwand farbiger Fäden gestickt. Auf weissen Grunde 24/
Hast auf braunem Boden ein gelber geflochtener Korb, darin
rote Rosen. Mitte 19. J. In schwarzem Rahmen mit unter Glas. 35 RM.
Einzelnummer 1945

16
Gardentische Seite mit farbigen Fäden. Mollig gelegter
gewand Band mit schwarzem Rankenmuster unbraut von 240n
grün u. blauen Blättern hervorsteht am Feld darin 240n
auf goldschwarzen Fäden Leinwandmuster.
Mitte 19. J. In schwarzem Rahmen mit unter Glas.
25 RM.

Ankauf von Hektor Edelkandweg, Berlin. unbraut
Leinwand farbiger Fäden gestickt. Auf weissen Grunde 170n
Gründe blümenwunden. Mit Abpliss auf blauen Grunde 150n
blümenwunden u. Farne. Mitte 19. J. Rippunglatta 50 RM.
1945

18
Leinwand Leinwand auf farbigen Fäden. Auf unbraut 13,5n
Gründe am Rande fein Rankenmuster, darunter ganz 10n.
Leinwandmuster. Mit Abpliss auf farbigen Fäden. Mitte 19. J. 30 RM.
Einzelnummer 1945

19
Häufel gestickt. Gewand von der Mitte auf weissen 87n
Rändern von hellrot bis dunkelbraun abgebläut. 130n
Leder in Fäden zumeist hellfarbigen nachstehenden
Blattformen als Ranken geordnet. Mitte 19. J. 20 RM.
Einzelnummer 1945

20
Häufel in farbigen Molla u. Fäden auf braunem 42n
gestickt. Abwaschen Blätter in roten Molla mit 60n
Blätter in Gold-weißem goldenen mit goldenen. Fäden
Fäden. Mitte 19. J. 10 RM.
Einzelnummer 1945

21
Häufel in farbigen Molla u. Fäden auf braunem 42n
gestickt. Auf unbraut Fäden blümenwunden 65n
in farbigen Molla. Mitte 19. J. 10 RM.

22
Häufel in farbigen Molla u. Fäden auf braunem 33n
gestickt. Zerkentert auf Fäden auf roten Grunde; 8n.
Leder als Abpliss Farne. Mitte 19. J. 5 RM.

23
Leinwandfalter, vollständig, an den Fäden abgeplättet. Holzwerk 16,5n
mit grünem Leder bezogen mit Goldgeflecht verzierd. Der 10
Auf dem Fäden 7 farbige Fäden gestickt, auf weissen 5,4n
Gründe farbiger von der Mitte unterhalb Rankenmuster.
Mitte 19. J. 10 RM.

24
Fischschuppe auf braunem Leder mit Goldgeflecht. Ränder 15n
fische Fäden gestickt. Auf weissen Fäden mit 4 Fäden 6
u. 4 Fäden darin Kopfgewänge. Auf dem Fäden mit 4 Fäden 6,5n
"Zehn ist in der Fäden". 2. G. 19. J. 5 RM.

- 1943 Ankurf von Frider Salzenberg, Berlin.
Unterarmal. Fuchswirkerei auf mopperfellum 29cm lg
Gründe Rombumfitter auf putzste Linie geteilt 10cm br
2 1/2. 19. J. 100RM
- 25 Gardinensalter. R. Um eine Fuchswirkerei auf mopperfellum 29cm lg
Rollen in je 2 Rufen präp gefaltet. 6-275cm lg
2. 1/2. 19. J. 100RM
- 27 Goldborte in Dreiecksform in drei weisse. 15cm f.
Gehäufte, unterer rot gefaltet, mittlerer 7,5cm br
unip, oberer grün gefaltet mit Silber-
Gold- u. Kaffeebraun weisse, ovaler Kleeblattgrün
u. 2 Häufte in Kleeblatt. 2. 1/2. 19. J. 5RM
- 28 Kinderfalten, flache Form, vorn weisse, hinten in 13,5cm lg
der Mitte eingebogen, fester Rufe davon in Gold- 10,5cm
kante gefaltet in der Mitte 2 Rufen einwärts 6cm
von Oberen Rufen. 100RM
- 39 Ankurf von Schenckelkottensfeld Haus M. Lange, Berlin
Montag. Wirkerei in probierter Rolle u. Rufe. In einem
offenen Rufe sitzt ein Rufe, der in der Rufe einen
Faltig fält und eine Rufe. Rufe u. Rufe große
Rufe. Im Rufe Rufe Land Rufe mit flache Rufe
Berlin, im 1750. Arbeit von Rufe Rufe. 23,000 RM.
- 44 Rufe von Frau Oberpleide. Antonie Rufe, Götting
Rufe auf Rufe Rufe u. Rufe Rufe u. Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe in Rufe Rufe, hinten Rufe Rufe. 142cm
u. Rufe mit Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100RM
- 45 Mantille. Rufe Rufe Rufe u. Rufe Rufe Rufe. 50cm f.
Rufe Rufe. Rufe mit Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM

- 46 Mantille. Rufe Rufe Rufe. In Rufe mit Rufe Rufe 100cm f.
Rufe Rufe Rufe u. Rufe Rufe Rufe. 3. Rufe 19. J. 100cm
100RM
- 47 1/2 16 Rufe. Rufe Rufe Rufe mit Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 48 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 49 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 50 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 51 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 52 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 53 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 68 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM
- 69 Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm f.
Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe Rufe. 100cm
3. Rufe 19. J. 100RM

3.11.45. Infants' Home, New Brunswick.

Inventar von Grotte = Gipsenberley, Berlin
Montagsgipf. Miskarai in festsitzender Molla u. Pindo.

Der bairische Meargott Glatkot, felle Mearg, felle Liff
weist nur das auf einem farnvorwogenden Ufer=
falsche galapagos Kuppel, fiedt finter der

Amor einen Pfail der fester auf dem Meargott
abgegriffen in die Luffe gepoffen ist. Linkt im Korb
gehört Vaningruppen. Naht Heine, Kiff, Kopf=
Hollan und Vaning. Im Hinterrücken der
meiste Mear. Arbeit von Gippohnte de Lönner!

Obst der waffen Tute in der blauen Hagelboote
die Mabarmarkt H. Merit Mitte 17. J.

in der, Namen "Münze" unbekannt

34300

f.

48700

br.

80000

10000

1945

Gipsen von Direktor Robert Schmidt, Berlin

2

Marwanen. Faidenstoff. Grund rot gelber. Mäpfer, 1874

Zirkarklinium maffle mit Silberlinien ab.

Seitfblatt, im 1800

25700

2491

Handwritten notes in cursive script, mostly illegible due to fading. The text appears to be a list or a series of observations, possibly related to the number 2491 written above.

WAX

Handwritten notes on the right page, continuing from the left page. The text is very faint and mostly illegible, appearing as a continuation of the list or observations.

42.20 Baynza auf Wm. Kaidan moira mit Kinnern bestickt

43, 13^a Lippunglatta. Plintkari in farbiger Hülle n. Kaida.
^{in einem Landplatz}
 Originalstempel spielt auf der Leier den antöppig leipfanten
 Tinnen mit. Randborte mit Kinnern n. Fräntan.

Gamborg im 1610 55,5cm f. 55cm. br.

vorgl. G. Orabel Teil III Land 2 Abb. 95^b

43, 13^b Lippunglatta. Plintkari in farb. Hülle n. Kaida.

Hier dem König Koloro zu Hede mit Gabeln
 Kinn im König von Kaba in einem Landplatz.
 Randborte mit Kinnern n. Fräntan.

Gamborg im 1635 55cm. f. 55cm. br.

vorgl. G. Orabel Teil III Land 2 Abb. 95^c

43, 13^c Lippunglatta. Plintkari in farb. Hülle n. Kaida.

Mit einem auf einem Födel präsenten mit Gabelholz
 verzierter Kopf wüßte in symmetrischer Anordnung
 um Granatapfel = n. 2 Rosenzweige n. 2 kleine Kaktus.
 Randborte mit beiderlei Kinnern n. K., Kinnern, Fräntan
 n. 4 Kinnern.

Gamborg Mitte 17. J. 55,5cm f. 54,5cm. br.

43, 13^d Lippunglatta, wie 43, 13^c

1930.4 = 30
 7720 1945
 1945
 1930
 1930
 7720

7750:4 = 1930
 4
 37
 36
 15
 13
 2
 3860

Raum-Nummer	Norden (Instartenfront)	Stoßwerk:
1.		
2.		
3.		

Aussene Fenster
Innen Fenster

~~mittelschwere Hitzewoiten aus dem Okerplateau~~
~~[78,6201-78,1284] - 78,1288 - [78,1283-1289] - 86,881 - 87,195~~
~~78,1292. - 30,38 - 30,39 - 43,71 - 43,72~~

Opuntia 45
mittelalterliche Himbeeren zu. / Oplan glatte
78, 1295 - 86, 1055 - 88, 559 - 78, 1171 - 78, 1174

~~AKG. 88,20-94,387-88,471-AKG.05,1-90,109-98,372~~
~~AKG 94,5-86,965-93,45-86,191-146815-79,22-78,465~~
~~86,229-78,1107-AKG 742-AKG 522-78,704-78,1108~~
~~78,1327-78,1107-~~AKG 707~~ AKG.707-05,178-00,320~~
~~84,253-78,638-AKG.87,12-AKG 03,1-00,314-00,315~~
~~00,316-00,317-AKG 03,96-AKG.02,15-AKG 86,35~~
~~94,385-94,386-AKG.04,5-AKG 04,12a-AKG 04,11a~~
~~AKG.05,5-AKG.86,30-AKG 08,10-AKG.02,14-AKG 758~~
~~85,976-AKG.02,12-AKG 97,9-AKG 02,6-AKG 90,3~~
~~AKG.02,13-AKG 07,7-81,467a-88,197-86,183~~
~~AKG.88,18-84,236-AKG.797-84,232-88,203-86,866~~

~~Kopff zweifeln Glasglatten~~
~~104,312 - 04,277 - [87,788 - 87,778] 99,26 - 78,688~~

~~Frank & wife Hilda~~
~~86,1046-04,291-86,1049-04,292-86,1032-97,160-87,749~~
~~440,908-97,902-94,307-04,242-97,994-21,16-27,35-~~
~~27,36-97,53-98,357-04,243-46,317-04,309-97,103-5~~
~~93,128-04,301-04,240-04,244-97,89,7-10~~

Kallan, aipurua Frank
Lopp.

Nr 1. Hellenin Kasaan (Kaftan II) huter Olin

Tou 1 [04,271] - 86,1018 - [91,173] -

Tou 2 [87,783] - 05,25 - [05,27] - [87,1178]

Tou 4 [87,1005] - [95,58] - [87,1003] - [87,1004] - [87,52]

Tou 5 [87,1171] - [04,248] - 04,303 - 04,306 - [86,1047] - [86,1043]

Tou 7 [87,794] - 87,795

Tou 8 [87,1048] - 87,1051 - 87,1052 - 87,1053 - 87,1054

Tou 9 [86,545] - 87,1393

Nr 22

11

~~11~~ Huter Olin

[78,440] - 97,140 - [80,344] - [86,1080] - [86,753] - [04,261]

[86,212] - 86,213 - [90,172] - [88,67] - 86,453

Nr 3

Leng Kaftan. Lopp. Huter

81,34 - 81,35 - 81,36 - 86,848 - 78,706 - 86,201 - 78,675

78,3408 - 78,473 - 79,46 - 78,1141 - 78,864 - 78,198

78,1388 - 78,686 - 78,575 - 86,046 - 78,653 - 78,705

78,753 - 86,454 - AKG. 88,13 - 76,1565 - 86,449 91,3

78,878 -

Nr 4

Lopp. Huter

02,161 - 81,4788 - 75,359 - 86,667 - AKG. 449 9/16 - AKG. 599

18,68,39 - 80,361 - 02,159 - 78,811 - 92,225 - 87,738 - 42,177

78,673 - 81,33 - 76,1562 - 86,1086

Nr 5

13,133 -

42,20 Raynza ant. Vm. Kuidan moira mit Kaininpa. Lopp.

Nr 2.

Koffa zuijyan Globylattan.

88,193 - 88,624 - [87,1340] - 87,791 - 87,1376 - [87,1384] - 87,1385

87,745 - 91,156 - 04,271 [88,565] - 88,566 - 78,1281 -

[91,172] - 87,792 - 98,280 - 99,21 - 04,311

[84,276] - 228 - 99,7 - [99,20] - 98,220

87,748 - 87,790 - 78,1280 [77,371] - AKG. 89,69 - 14011

91,155 - 04,281 - 04,298 [N. 45.] 04,289 - 87,1375 - 87,789 - 05,735 - 04,142 - 05,740 - [87,1377] - 87,1386

Koffa zuijyan Olinlattan

87,796 - 87,13876 - 87,797 - 87,13879 - 87,403 vrm

Nr 1

27,54 - [87,1047] - 87,1050 - 87,1049 - 04,272 - 04,249

87,743 - 04,256 - [87,1002] - 87,1004 [86,1038] - 86,1052 - 86,1039 - 1040

04,273 - 04,275 - 87,758 - 96,314

04,287 - 87,464 - 86,544 - 04,283

Nr 3

04,141 - 04,143 - 87,782 - 99,106 - 04,143

Nr 22

00,218

Nr 4 in 29

81,478 - [78,763] - 78,806 - 87,1391

42.20 Baynza ant ym. Kidaunmoira mit Kfünigpa Gpfiid

Bell...

Raum-Nummer

(.)

Norden (Iustgartenfront)

Stockwerk:

J n n e n f e n s t e r .

1.

2.

3.

A u s s e n f e n s t e r .

Sonstige Beschädigungen an den Fenstern:

Stockwerk:

J n n e n f e n s t e r .

Sonstige Beschädigungen im Raum:

AKG 98,6
 " 98,4
 " 98,3
 " 98,5
 " 98,2

Filmabal Xaver. Roth
 Tally Nr. 57829 B.

^{2. und 3. Tag} Taggige in der Tankorra-Halle play gulegh

71.384
 M3479-F3018(269)-J16-68,1032-71,375-71,386-71,385
 71,385-71,432-73,742-73,743-73,943-73,1043-73,1213
 73,1213-73,1216-74,333-75,84-75,196-75,225-75,706
 76,226-76,1242-76,1557-77,18-77,175-77,179-77,321
 79,110-79,111-79,275-79,401-80,1005-80,1023-80,1024
 81,382-81,506-81,1019-82,104-82,703-82,704-82,431
 81,415-81,505
 82,1131-82,1458a-82,1458b-82,1458c-83,62-83,473-83,616
 84,258-84,259-84,257-84,898-84,899-84,932-84,952
 85,247-85,982-85,983-85,984-86,500-86,965-87,4-87,1310
 87,1332-87,1368-88,7-88,82-88,112-88,146-87,1029
 88,1134-89,157-89,286-89,204-96,179
 91,97-94,226-94,413-96,178-96,193-96,200-96,201
 97,58-97,195-98,353-98,464-
 00,55-00,670-02,61-04,77-11,67-14,30-offen Nr.

42.20 Taggige auf dem Vaidamoinen mit Kippenen befristet

Dellam

Kontorra Halle, Lanttagsten auf Gfanten 43/8

M4166-M4160-M4162-80,705-80,69
 80,650-80,732-M4159-K3075a/2-80,739
 87,246-87,270-87,418-87,260-offen Nr.-87,219
 87,213-87,267-offen Nr.-87,273-87,210
 87,247-89,498-84,1774-87,290-143074a/2
 87,264-87,245-87,265-87,258-87,242-
 87,276-87,259-87,277-87,231-87,202

K3074a/2-K3075a/2-M4159-M4160-M4162-M4166
 80,69-80,650-80,705-80,732-80,739-84,1774-
 87,202-87,210-87,213-87,219-87,231-87,238-
 87,242-87,245-87,246-87,259-87,260-87,265
 87,267-87,269-87,270-87,273-87,276-87,277
 87,290-87,297-87,418-89,498-offen Nr.-offen Nr.

Klode für Lanttagsten

82,147-79,2470-offen Nr.

Konturen = Galle an der Island Kartographie

87,276 - 87,259 - 87,272 - 87,231 - 87,258 -

87,272 - 87,202 - 87,265

42.20 Bayreuth auf dem. Tidenmorgen mit Kinnern. 1871

Bayreuth in der Kartographie = Galle ^{flor.} auf dem. Tidenmorgen

83,616 - 77,321 - 91,87 - 84,259 - 73,1213 - 14,50

75,84 - 89,286 - 87,1368 - 74,333 - 83,62 - 76,225

82,104 - 88,196 - 82,14532 - 82,14581 - 87,4 - 82,704

79,401 - 83,473 - 84,258 - 97,195 - 96,178 - 73,793

82,915 - 94,226 - 77,175 - 71,376 - 74,385 - 85,225

73,1204 - 85,984 - 76,1557 - 88,1134 - 86,500 - 84,257

73,933 - 96,193 - 83,522 - 00,55 - 79,275 - 11,3479

74,383 - 74,432 - 75,206 - 79,110 - 71,525 - 81,505

82,703 - 94,113 - 82,1023 - 02,61 - 87,1232 - 96,207

85,247 - 62,1032 - 82,14533 - 82,1131 - 83,82 - 88,7

83,11963 - 77,18 - 92,553 - 97,58 - 84,899 - 87,1552

89,112 - 80,1005 - 81,1014 - 84,898 - 82,894 - 89,204

84,932 - 7,16 - 89,157 - 04,77 - 75,146 - 77,179

35,175 - 35,176 - 35,177 - 35,178 - 35,179 - 35,180

35,181 - 35,182 - 35,183 - 35,184 - 35,185 - 35,186

35,187 - 35,188 - 35,189 - 35,190 - 35,191 - 35,192

35,193 - 35,194 - 35,195 - 35,196 - 35,197 - 35,198

35,199 - 35,200 - 35,201 - 35,202 - 35,203 - 35,204 - 35,205

35,206 - 35,207 - 35,208 - ~~35,209~~

79,111 - 81,582 - 84,115 - 11,67 - 73,1216 - 43,745

81,506 - 74,581 - 96,200 - 75,225 - 96,179 - 73,1216

84,952 - 85,982 - 87,1310 - 97,58 - 80,1024 - 87,1029

76,1242 - 04,77 - 00,620 - 98,464 - 83,1093 - 73,112

Langstapfische in der im Reller Freinaufkale.

84,382-84,929-75,197-15,64-82,1201-~~73,260~~
 82,705-~~79,563~~-89,136-13,32-87,110-07,88
 84,907-83,516-05,16-85,248-82,706-~~73,260~~
 83,564-82,707-17,31-82,896-86,602-76,1148
 82,110-83,756-80,919-82,21-95,126-86,94
 85,981-84,286-83,819-86,601

73,260-75,197-76,1148-79,563-80,919-82,21-82,110
 82,705-82,706-82,707-82,896-82,1201-83,516-83,564
 83,756-84,382-84,386-84,907-84,929-85,248-85,819
 85,981-86,94-86,601-86,602-87,110-89,136-95,126
 05,16-13,32-15,64-17,31
 (07,88)

42.20 Baynza auf dem Vaidamoren mit Vaidam. Gattungen

Reller

Vaidam. 1 Vaidam. Gattungen zwischen Glatz und im Reller I.

Fay 1 87,766 [87,905-88,395-04,208] 96,321 ~~86,321~~

[96,322-96,323-96,324-96,325]

[96,326-96,327-96,328-96,329]

Fay 2 [87,374-96,334]-87,775-[87,779-87,1389-95,155]

[96,315-96,319]-96,320-

Fay 3 87,772-87,703-96,318

Fay 4 96,310-96,312-96,316-04,65

Fay 5 86,864

Fay 6 87,756-91,158-95,154-04,267-04,274-04,279-04,310
 04,313

Fay 7 [87,250-87,751-87,752]-87,762-[87,763-87,1380]-87,764-
 87,768-87,774-91,226-04,314

Fay 8 [87,759-87,760]-87,761-[87,776-87,787]-87,1382-87,1383

Fay 9 87,744-[87,770-87,771-87,772]-[87,1379-87,1381]

Vaidam. 2 Vaidam. Gattungen zwischen Glatz und im Reller II.

Fay 1 86,1018-91,173-04,221

Fay 2 [87,783-05,25]-87,1178-05,24

Fay 4 87,1001-87,1003-87,1005-95,38-97,52

Fay 5 86,1043-86,1044-87,1171-04,248-04,303-04,306

Fay 7 [87,794-87,795]

Fay 8 [87,1048-87,1051-87,1052-87,1053-87,1054]

Fay 9 [86,545-87,1393]

Kopra zerpfen Glasglasten

Pyonker

87,788 - 87,789 - 87,790 - Frank 2 78,1280 (-87,745)
84,276 - 84,278 87,1375
 87,791 - 87,799 - 87,792 - 91,172

~~78, 688~~ [87, 776 - 87, 780] ^{7/11. 8/12. 3} 99, 216 - 04, 277 - 04, 312 - 04, 141 - 04, 1932/16
 87, 882 - 99, 106

$\frac{1}{2} \times 3$
 $[87,778 - 87,780] - 28,688 - [87,778 - 87,780] - 28,782 - 99,26 -$
 $- 99,106 - 04,277 - 04,312 - ~~04,141~~ - 04,141 - 04,143 \frac{1}{2}$
 $\frac{1}{2}$

81,4782 [78,753 - 78,806] ^{Ref 4 2.29} 87,1391

$$\begin{aligned} & \text{80,344} \quad \text{Apr 22} \\ & [78,449 - 97,140] + [86,212 - 86,213] - 86,753 - [86,953 - 88,67] \\ & 86,1080 - 90,172 - 00,218 - 04,261 \end{aligned}$$

Pl. 32

Fig. 4. Edge of the

75,359

K61086 - K6667 - K6834 - AKG 449 ^a/₆ - AKG 599 + P6,1502
 78,673 - 78,811 - 80,361 - 81,335 - 81,478 6 - 87,738 -
 92,177 - 97,225 - 02,169 - 02,161

Mar 5. Wp Hinkle

13, 135

July 13th 20

Loft Hücku

~~3020~~ - ~~3021~~ - ~~3022~~ - ~~3023~~ - ~~3024~~ - ~~3025~~ - ~~3026~~ - ~~3027~~ - ~~3028~~ - ~~3029~~ - ~~3030~~ - ~~3031~~ - ~~3032~~ - ~~3033~~ - ~~3034~~ - ~~3035~~ - ~~3036~~ - ~~3037~~ - ~~3038~~ - ~~3039~~ - ~~3040~~ - ~~3041~~ - ~~3042~~ - ~~3043~~ - ~~3044~~ - ~~3045~~ - ~~3046~~ - ~~3047~~ - ~~3048~~ - ~~3049~~ - ~~3050~~ - ~~3051~~ - ~~3052~~ - ~~3053~~ - ~~3054~~ - ~~3055~~ - ~~3056~~ - ~~3057~~ - ~~3058~~ - ~~3059~~ - ~~3060~~ - ~~3061~~ - ~~3062~~ - ~~3063~~ - ~~3064~~ - ~~3065~~ - ~~3066~~ - ~~3067~~ - ~~3068~~ - ~~3069~~ - ~~3070~~ - ~~3071~~ - ~~3072~~ - ~~3073~~ - ~~3074~~ - ~~3075~~ - ~~3076~~ - ~~3077~~ - ~~3078~~ - ~~3079~~ - ~~3080~~ - ~~3081~~ - ~~3082~~ - ~~3083~~ - ~~3084~~ - ~~3085~~ - ~~3086~~ - ~~3087~~ - ~~3088~~ - ~~3089~~ - ~~3090~~ - ~~3091~~ - ~~3092~~ - ~~3093~~ - ~~3094~~ - ~~3095~~ - ~~3096~~ - ~~3097~~ - ~~3098~~ - ~~3099~~ - ~~3100~~ - ~~3101~~ - ~~3102~~ - ~~3103~~ - ~~3104~~ - ~~3105~~ - ~~3106~~ - ~~3107~~ - ~~3108~~ - ~~3109~~ - ~~3110~~ - ~~3111~~ - ~~3112~~ - ~~3113~~ - ~~3114~~ - ~~3115~~ - ~~3116~~ - ~~3117~~ - ~~3118~~ - ~~3119~~ - ~~3120~~ - ~~3121~~ - ~~3122~~ - ~~3123~~ - ~~3124~~ - ~~3125~~ - ~~3126~~ - ~~3127~~ - ~~3128~~ - ~~3129~~ - ~~3130~~ - ~~3131~~ - ~~3132~~ - ~~3133~~ - ~~3134~~ - ~~3135~~ - ~~3136~~ - ~~3137~~ - ~~3138~~ - ~~3139~~ - ~~3140~~ - ~~3141~~ - ~~3142~~ - ~~3143~~ - ~~3144~~ - ~~3145~~ - ~~3146~~ - ~~3147~~ - ~~3148~~ - ~~3149~~ - ~~3150~~ - ~~3151~~ - ~~3152~~ - ~~3153~~ - ~~3154~~ - ~~3155~~ - ~~3156~~ - ~~3157~~ - ~~3158~~ - ~~3159~~ - ~~3160~~ - ~~3161~~ - ~~3162~~ - ~~3163~~ - ~~3164~~ - ~~3165~~ - ~~3166~~ - ~~3167~~ - ~~3168~~ - ~~3169~~ - ~~3170~~ - ~~3171~~ - ~~3172~~ - ~~3173~~ - ~~3174~~ - ~~3175~~ - ~~3176~~ - ~~3177~~ - ~~3178~~ - ~~3179~~ - ~~3180~~ - ~~3181~~ - ~~3182~~ - ~~3183~~ - ~~3184~~ - ~~3185~~ - ~~3186~~ - ~~3187~~ - ~~3188~~ - ~~3189~~ - ~~3190~~ - ~~3191~~ - ~~3192~~ - ~~3193~~ - ~~3194~~ - ~~3195~~ - ~~3196~~ - ~~3197~~ - ~~3198~~ - ~~3199~~ - ~~3200~~ - ~~3201~~ - ~~3202~~ - ~~3203~~ - ~~3204~~ - ~~3205~~ - ~~3206~~ - ~~3207~~ - ~~3208~~ - ~~3209~~ - ~~3210~~ - ~~3211~~ - ~~3212~~ - ~~3213~~ - ~~3214~~ - ~~3215~~ - ~~3216~~ - ~~3217~~ - ~~3218~~ - ~~3219~~ - ~~3220~~ - ~~3221~~ - ~~3222~~ - ~~3223~~ - ~~3224~~ - ~~3225~~ - ~~3226~~ - ~~3227~~ - ~~3228~~ - ~~3229~~ - ~~3230~~ - ~~3231~~ - ~~3232~~ - ~~3233~~ - ~~3234~~ - ~~3235~~ - ~~3236~~ - ~~3237~~ - ~~3238~~ - ~~3239~~ - ~~3240~~ - ~~3241~~ - ~~3242~~ - ~~3243~~ - ~~3244~~ - ~~3245~~ - ~~3246~~ - ~~3247~~ - ~~3248~~ - ~~3249~~ - ~~3250~~ - ~~3251~~ - ~~3252~~ - ~~3253~~ - ~~3254~~ - ~~3255~~ - ~~3256~~ - ~~3257~~ - ~~3258~~ - ~~3259~~ - ~~3260~~ - ~~3261~~ - ~~3262~~ - ~~3263~~ - ~~3264~~ - ~~3265~~ - ~~3266~~ - ~~3267~~ - ~~3268~~ - ~~3269~~ - ~~3270~~ - ~~3271~~ - ~~3272~~ - ~~3273~~ - ~~3274~~ - ~~3275~~ - ~~3276~~ - ~~3277~~ - ~~3278~~ - ~~3279~~ - ~~3280~~ - ~~3281~~ - ~~3282~~ - ~~3283~~ - ~~3284~~ - ~~3285~~ - ~~3286~~ - ~~3287~~ - ~~3288~~ - ~~3289~~ - ~~3290~~ - ~~3291~~ - ~~3292~~ - ~~3293~~ - ~~3294~~ - ~~3295~~ - ~~3296~~ - ~~3297~~ - ~~3298~~ - ~~3299~~ - ~~3300~~ - ~~3301~~ - ~~3302~~ - ~~3303~~ - ~~3304~~ - ~~3305~~ - ~~3306~~ - ~~3307~~ - ~~3308~~ - ~~3309~~ - ~~3310~~ - ~~3311~~ - ~~3312~~ - ~~3313~~ - ~~3314~~ - ~~3315~~ - ~~3316~~ - ~~3317~~ - ~~3318~~ - ~~3319~~ - ~~3320~~ - ~~3321~~ - ~~3322~~ - ~~3323~~ - ~~3324~~ - ~~3325~~ - ~~3326~~ - ~~3327~~ - ~~3328~~ - ~~3329~~ - ~~3330~~ - ~~3331~~ - ~~3332~~ - ~~3333~~ - ~~3334~~ - ~~3335~~ - ~~3336~~ - ~~3337~~ - ~~3338~~ - ~~3339~~ - ~~3340~~ - ~~3341~~ - ~~3342~~ - ~~3343~~ - ~~3344~~ - ~~3345~~ - ~~3346~~ - ~~3347~~ - ~~3348~~ - ~~3349~~ - ~~3350~~ - ~~3351~~ - ~~3352~~ - ~~3353~~ - ~~3354~~ - ~~3355~~ - ~~3356~~ - ~~3357~~ - ~~3358~~ - ~~3359~~ - ~~3360~~ - ~~3361~~ - ~~3362~~ - ~~3363~~ - ~~3364~~ - ~~3365~~ - ~~3366~~ - ~~3367~~ - ~~3368~~ - ~~3369~~ - ~~3370~~ - ~~3371~~ - ~~3372~~ - ~~3373~~ - ~~3374~~ - ~~3375~~ - ~~3376~~ - ~~3377~~ - ~~3378~~ - ~~3379~~ - ~~3380~~ - ~~3381~~ - ~~3382~~ - ~~3383~~ - ~~3384~~ - ~~3385~~ - ~~3386~~ - ~~3387~~ - ~~3388~~ - ~~3389~~ - ~~3390~~ - ~~3391~~ - <

Feb. 24

$\sqrt{3781}$ $\sqrt{3830}$ $\sqrt{3834}$ $\sqrt{3836}$ $\sqrt{3839}$ $\sqrt{4339}$ $\sqrt{4571}$
 $\sqrt{443}$ $\sqrt{91.28}$ $\sqrt{08, 274}$ $\sqrt{90, 1055}$ $\sqrt{91, 435}$ $\sqrt{08, 33}$ $\sqrt{08, 07}$ $\sqrt{21, 28}$
 $\sqrt{30, 19}$ $\sqrt{30, 20}$ $\sqrt{30, 21}$ $\sqrt{30, 22}$ $\sqrt{30, 24}$ $\sqrt{30, 25}$ $\sqrt{30, 26}$ $\sqrt{30, 27}$ $\sqrt{30, 28}$
 $34, 27 - 34, 41$

Apr 13.

35.24 - Log 569

Inf. 45

mittelalt. Hirschkorn zwischen Glosylatten.

78,1171-78,1174-78,1291-86,1053-87,463-87,796-87,797
87,1387^{1/2}-88,569

Lohn Hirschk.

Inf. 1

AKG. 89,7-AKG. 90,8-AKG. 92,9-

86,1032-86,1046-86,1049-87,749-91,160

93,128-97,53-97,103-96,317-97,994

98,357-

04,240-04,242-04,243-04,244-04,291-04,292-

04,301-04,307-04,309-21,16-27,35-27,36

Inf. 2

2.3

AKG 758

AKG 86,30

AKG 87,12

AKG 88,35

AKG K 6815-AMG 742-AMG 532-AMG 747-AMG 767-AMG 88,18

AKG 88,20-AMG 90,3-AMG 94,6-AMG 94,9-AMG. 02,6-AMG 02,12

AKG 02,13-AMG 02,15-AMG 04,5-AMG 04,11^{1/2}-AMG. 05,1^{1/2}

AKG. 05,2^{1/2}-AMG 05,5-AMG 07,7-AMG 08,1^{1/2}

78,638,
78,465-78,704-78,1107-78,1108-78,1327-

81,467^{1/2}-84,233-84,236-85,976-86,183-86,191-86,229

86,866-86,955-88,197-88,203-88,471

90,49-93,45-94,385-94,386-94,387-99,22

00,314-00,315-00,316-00,317-00,320-05,178

42,20 Bayern auf dem Tidenmoore mit Kirschen bepflanzt.

K 3078-K 6158^{1/2}-K 6179-K 6158^{1/2}-K 6269-m 3772
K 6126-K 6227-K 6666 m 3664

m 3481-m 3562-m 3566-m 3567-m 3567-m 3567-m 3567

F 4610-4390-F 2911

68,2742-69,309-69,522-

70,202-71,208-73,310-75,227-75,240-75,262-75,299

75,932-76,1350-76,1157-76,1367-77,80-77,81-77,454

78,1423-78,1478-79,134^{1/2}-79,55-78,737-78,872-78,1068-78,1191

80,385-80,407-81,832-80,467

83,833-83,768-83,1539-83,1540-83,1578-83,1598-83,1599

83,1600-83,1601-83,1602

84,280-84,322-84,317-84,54-84,1542

85,89-85,101-85,511-85,725-85,823-

86,629-86,900-87,362-87,31-87,746-87,748-89,17

89,100-90,131-90,566-91,43-91,348

93,93-94,263-94,451-96,272

97,112-97,70-98,371-99,27-99,444

00,372-00,382-01,120-00,642-

05,91-06,34-06,14-09,148-13,133

15,6-18,62-30,56

AKG. 01,16-Sig. 98

04
14 1/2

49 90 Tausend
Fagelium

Keller

Hoffa unter Oker u. Rapsen im eisernen Ofen.

K3078 - K6126 - K6227 - K6158a - K - K6179 - [K6269 - m3542]

K6666

m3481 - m3562 - ^{m3582} m3566 - m3567 - m3569 - m3664

Hoffa zw. Okerplatten, großer Ofen.

Fag. 2

K6111 - a. R. G. 89,6 a

77,371-78,1280-78,1281-84,276-84,278 87,745-87,788-87,789-87,790
[87,791-87,1390] [87,792-91,172] 87,1375-87,1376- [87,1377-87,1386]

[87,1384-87,1385] 88,62-88,193-88,525-88,566-91,153-91,155

[98,270-99,20] 98,280-99,7-99,21-[04,142-05,73-05,74a]

04281-04,298-04,299-04,311-

~~77~~

Fagilium

Deller

Hoffe unter Olf u. Rappan in aiseruan Gemark.

K3078 - K6126 - K6227 - K6158a - c - K6179 - [K6260 - m3572]

K6666

m3583

m3481 - m3562 - m3566 - m3567 - m3569 - m3664

F 2911 - 4390 - 4610

AKG 01, 16 - Aug. 98

68,2742 - 69,309 - 69,522

70,202 - 70,208 - 73,310 -

75,227 - 75,240 - 75,262 - 75,267 - 75,284 - 75,299 - 75,353 - 75,443
75,932

76,1367

[76,1152 - 83,1665] 76,1350 - 76,1157 - 77,80 - 77,81 - 77,454

78,737 - 78,872 - 78,1068 - 78,1191 - 78,1423 - 78,1478 - 79,134 ^a/₂

80,385 - 80,407 - 80,467 - 81,832 -

83,710 - 83,768 - 83,833 - [83,1539 - 83,1540] 83,1578 - [83,1598 - 83,1599]

83,1600 - 83,1601 - 83,1662 - 83,1934

84,212 - 84,280 - 84,317 - 84,322

84,54 - 84,212 - 84,280 - 84,317 - 84,322 - 84,1542

85,89 - 85,101 - 85,511 - 85,725 - 85,823

86,226 - 86,629 - 86,721 - 86,900

87,31 - 87,196 - 87,199 - 87,746 - 87,748 - 89,17 - 89,100

90,131 - 90,566 - 91,43 - 91,348 - 93,93 - 94,263 - 94,451 - 96,272

97,70 - 97,112 - 98,371 - 99,27 - 99,444

00,120 - 00,372 - 00,382 - 00,642 - 05,91 - 06,14 - 06,34 - 09,148

13,133 - 15,6 - 18,62 - 30,56

Ballen im nördlichen Thron
N. 11. ^{sechste} ~~sechste~~ Papp aus Japan I unter Glas

Seq 1 96,324 - 96,323 - 96,322 - 96,325

[96,324 - 87,995 - 98,395 - 174,268]

~~[96,329 - 96,326 - 96,327 - 96,328]~~

~~87, 746.~~

Seq 2 $\overline{[87, 1389 - 87, 779 - 95, 155]} - \overline{[87, 775]}$

$$\overline{[96,320]} - \overline{[96,315 - 96,319]} - \overline{[87,374 - 96,334]}$$

July 3 ~~[87,773]~~ - ~~[87,772]~~ - ~~[96,318]~~ -

Jan 4 $[96, 312] - [04, 65] - [96, 310] - [96, 316]$

Fory 5 [86, 864]

For 6 $[25, 157] - [91, 158] - [041, 310] - [041, 313] - [041, 214]$

$$[87,756] - [04,267] - [04,279]$$

July 7 ~~[04,314] - [87,763-87,1380] - [87,768] - [91,226]~~

 ~~$[87,764] - [87,774] - [87,762] - [87,750 - 87,751 - 87,757]$~~

Page 8 ~~$[87,776] - [87,1378]$~~ $- [87,761] - [87,1382] - [87,759 - 87,760]$

~~[87, 1383]~~

For 9 $[87, 1379] - 87, 1381 - [87, 744] -$

~~[87,770-87,771-87,777]~~

Quellort oder dem nigerischen Kiprank.

1. 12.13

2. 12.14

3. M. 3625 Silberarbeit Luffen in. Malampfon 1708

4. F. 3150 Leinwandstickerei, Kuttur in. Dint, Palikan in. Pönig

5. 42.275 Tintenstoff gelb auf Seidenstickerei Hal. 16.7

6. 46.141 Damaststickerei Kuttur in. Gold in. Wilson Franko. Auf 18.7

7. 94.412 Minkur in. Molla Seidstoff. 1637

8. 98.40 Kuttur in. Tinte auf Leinwand, Foppa in. Zola

9. 81.14 Minkur in. Molla Gauselstickerei in. Fop. in. Zola

10. 86.740 Kuttur in. Tinte auf Leinwand. Mollon mit Dint

11. 89.115. Tinte Foppa auf Gold Kuttur in. Auf 18. Franko

12. 94.26 Aufseisenarbeit. Leinwand in. Foppa. Hal. 16.7

13. 87.107 gemachte Lotta, Kuppel 16.7

14. 88.615 " " von Martian

15. 76.1366 " " "

16. 21.9 Minkur in. Tinte am Graba

17. 78.1031 gemachte Kippungelotte, Mollon zu. Liffen

18. 78.1028 " " in. Foppa

19. 78.1029 " " Lippungelotte u. Foppa

20. 78.1031 " " Mollon in. Foppa

21. M. 3560 } glatte Tintenarbeit.

22. M. 3561 }

23. 46183 Mollon Mollon mit Dint in. Luffen

24. 40.10 Lippungelotte Luffen

25-28 16.121 16.122 Minkur Lippungelotte Kippungelotte

16.120

16.119

42.20 Tinte auf Foppa. Tinte Mollon mit Kippungelotte

mit Kippungelotte auf Foppa. Tinte Mollon mit Kippungelotte

